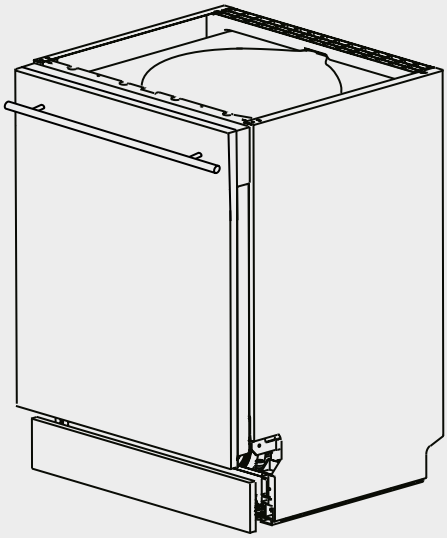
KKT KOLBE

Benutzerhandbuch

für Ihren Geschirrspüler

User's manual →
English language

Modell: **DW614VI**



Version: 2.0 / 220414

DE EN

Vielen Dank für Ihr Vertrauen
und Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Geschirrspülers.

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig und aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät auspacken. Es enthält wichtige Informationen über die sichere Installation, Benutzung und Wartung, sowie wichtige Warnhinweise zur Verwendung Ihres Geräts.

Markieren Sie die für Sie wichtigen Stellen,
bewahren Sie das Handbuch so auf, dass Sie jederzeit darin nachschlagen können und geben Sie es auch an andere Nutzer weiter.

Im Hinblick auf die ständige Weiterentwicklung behalten wir uns evtl. notwendige Modifizierungen des Geräts und/oder des Handbuchs vor, um der Bedienerfreundlichkeit, dem Schutz des Benutzers und dem aktuellen technischen Standard besser zu entsprechen.

Die aktuellste Version Ihres Benutzerhandbuchs finden Sie immer auf der entsprechenden Produktseite oder im Bereich "Fragen & Antworten" unseres Onlineshops auf www.kolbe.de.

Sie haben ein gutes Gerät gewählt, welches Ihnen bei sachgerechter Bedienung und Pflege viele Jahre dienen wird.
Sollten Sie trotz unserer eingehenden Qualitätskontrolle einmal etwas zu beanstanden haben, so wenden Sie sich bitte an unseren hauseigenen Kundenservice. Dieser wird Ihnen gerne weiterhelfen.
Für einen reibungslosen Ablauf bei eventuellen Rückfragen empfehlen wir Ihnen, die **20-stellige** Seriennummer Ihres Geräts im Feld unten zu notieren. Diese befindet sich auf dem Typenschild seitlich an der Gerätetür.

Ihr KKT KOLBE - Team

Seriennummer meines Geräts:

KKT KOLBE

Benutzerhandbuch
Geschirrspülmaschine, Modell DW614VI
Version 2.0
© KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG
KKT KOLBE ist eine eingetragene Handelsmarke.

DE

Wichtige Sicherheitshinweise 4
Hinweise und Symbole 10
1. Produktübersicht 14
1.1 Gerätekomponenten
1.2 Geräteeigenschaften
1.3 Bedienfeld
2. Benutzung des Geschirrspülers 18
2.1 Vor dem ersten Gebrauch
2.2 Wasserenthärter
2.3 Klarspüldosierer
2.4 Spülmittelspender
2.5 Vorbereitung und Einlegen des Geschirrs
2.6 Geschirrkörbe und Besteckfach
3. Betrieb des Geschirrspülers 33
3.1 Übersicht der Spülprogramme
3.2 Spülvorgang
3.3 Zusatzfunktionen
3.4 Nach Ende des Spülgangs
4. Reinigung und Pflege 40
4.1 Reinigung des Geschirrspülers
4.2 Filtersystem
4.3 Sprüharme
4.4 Pflege des Geschirrspülers
5. Problemlösung 46
5.1 Probleme, mögliche Ursachen und Lösungen
5.2 Fehlermeldungen
6. Installation 51
6.1 Wasseranschluss
6.2 Anschluss an das Stromnetz
6.3 Positionierung für den Einbau des Geräts
6.4 Waagerechte Ausrichtung und Höhenanpassung
6.5 Montage der Türblende
6.6 Einstellung der Spannung der Türfeder
6.7 Anbringen des Kondenswasserschutzes
6.8 Montage des Geschirrspülers
7. Technische Daten 60
Hinweis zur Konformitätserklärung 61
Service und Kundendienst 62

Wichtige Sicherheitshinweise

Dieses Handbuch ist die Grundlage für den Umgang mit dem Gerät.
Lesen und befolgen Sie die darin beschriebenen Anweisungen genau, bevor Sie Ihren Geschirrspüler installieren und in Betrieb nehmen.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden oder Probleme, die durch Nichtbeachtung der Anleitung, inkorrekte Installation oder unsachgemäße Handhabung entstanden sind.

Gefahr durch explosives Wasserstoffgas

- Wenn ein Warmwassersystem länger als zwei Wochen nicht genutzt wurde, kann sich unter bestimmten Bedingungen explosives Wasserstoffgas bilden. Spülen Sie daher lange ungenutzte Leitungen, indem Sie das Wasser aus jedem Wasserhahn einige Minuten lang fließen lassen. Dadurch wird evtl. angesammeltes Wasserstoffgas freigesetzt. Da das Gas brennbar ist, dürfen Sie während dieser Zeit nicht rauchen oder offene Flammen verwenden.

Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für den Haushaltsgebrauch in Innenräumen konzipiert und zur Reinigung von Geschirr bestimmt.
  Verwenden Sie es ausschließlich für den vorgesehenen Zweck!
- Versuchen Sie niemals, selbstständig Änderungen am Gerät, seinem Kabel oder dem Netzstecker vorzunehmen.
- Das Gerät ist nicht geeignet für Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnisse (einschließlich Kinder), wenn sie nicht beaufsichtigt werden oder in den sicheren Umgang mit dem Gerät eingewiesen wurden.
- Im Fall einer Beschädigung des Netzkabels oder von Wasserschläuchen darf das Gerät nicht benutzt werden!
  Dies gilt auch für Beschädigungen an Arbeitsplatte, Bedienfeld oder im Bodenbereich, da innenliegende Maschinenteile frei zugänglich werden könnten.
- Der Austausch des Netzkabels und Reparaturen am Gerät dürfen nur durch eine zertifizierte Elektrofachkraft erfolgen.

- Schalten Sie das Gerät vor jeder Reinigung und Wartung ab und trennen Sie es von der Stromzufuhr.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose und halten Sie das Kabel trocken, um Beschädigungen und Stromschläge zu vermeiden.
- Während des Betriebs können sich die Außenflächen des Geschirrspülers erhitzen.

Installation

- Es ist zwingend erforderlich, dass die Installation gemäß allen maßgeblichen Gebäudevorschriften und Anforderungen der örtlichen Wasserwerke erfolgt.
- Dieses Gerät ist mit einem Erdungsstecker ausgestattet und muss an eine in Übereinstimmung mit allen geltenden Vorschriften installierte und geerdete Steckdose angeschlossen werden, um Stromschläge zu vermeiden.
  Bei Unsicherheiten wenden Sie sich an eine ausgewiesene Elektrofachkraft.
- Stellen Sie sicher, dass die das Gerät umgebenden Flächen (ggf. auch die Unterseite der Arbeitsplatte) ausreichend gegen Feuchtigkeit geschützt sind, um Beschädigungen durch entweichenden Dampf zu vermeiden.

- Achten Sie darauf, dass das Stromkabel während der Installation nicht geknickt oder gequetscht wird.
- Ist der Stecker nach der Installation nicht mehr zugänglich, muss eine Trennvorrichtung in die feste Verkabelung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand in allen Polen integriert werden.
- Schließen Sie das Gerät mit neuen Schlauchsätzen an das Hauptwasserventil an. Verwenden Sie alte Sätze nicht wieder.

Benutzung

- Betreiben Sie den Geschirrspüler nur dann, wenn alle Gehäusekomponenten ordnungsgemäß angebracht sind.
- Dieses Gerät ist nur für haushaltsübliche Spülladungen ausgelegt.
- Verwenden Sie nur für Geschirrspülmaschinen geeignete Spülmittel, Klarspüler und Salz und befolgen Sie die Dosierungsempfehlungen des Herstellers.
  Verwenden Sie keine Seife, Handspülmittel oder Waschmittel.

- Einige Geschirrspülmittel sind stark alkalisch und können sehr gefährlich sein, wenn sie verschluckt werden. Vermeiden Sie auch Haut- und Augenkontakt mit Spülmitteln und Spülwasser und halten Sie Kinder bei geöffneter Tür vom Geschirrspüler fern.
  Entfernen Sie ggf. Spülmittelreste nach dem Betrieb aus dem Spender.
- Platzieren Sie scharfe Gegenstände so, dass sie die Türdichtung nicht beschädigen können.
- Messer und andere scharfe oder spitze Utensilien müssen mit den Spitzen nach unten in den Korb gesteckt oder waagerecht positioniert werden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Spülen Sie nur als spülmaschinenfest gekennzeichnetes Geschirr im Gerät bzw. beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers.
- Spülen Sie mit diesem Gerät keine Gegenstände, die in Kontakt mit ätzenden, säurehaltigen oder alkalischen Chemikalien, Farbe, Benzin, Eisen oder Stahlablagerungen gekommen sind.
- Benutzen Sie bei Geschirrbruch das Gerät nicht, bevor alle Scherben beseitigt wurden, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Öffnen Sie die Gerätetür während des Betriebs nur zu Beginn eines Spülprogramms sehr vorsichtig. Es könnten sonst heißes Wasser und Spülmittel austreten.

- Lassen Sie die Gerätetür nicht vollständig geöffnet, außer zum Be- und Entladen des Geschirrspülers.
- Stellen oder setzen Sie sich keinesfalls auf die offene Gerätetür oder den Geschirrkorb und belasten Sie diese nicht mit schweren Gegenständen. Dies kann Beschädigungen verursachen und das Gerät aus dem Gleichgewicht bringen.
- Es wird empfohlen, den Stecker zu ziehen und die Wasserzufuhr abzustellen, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.

Kindersicherheit und Haustiere

- Halten Sie Kleinteile und Verpackungsmaterialien von Kindern und Haustieren fern. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie z.B. verschluckt oder über den Kopf gezogen werden.
- Überprüfen Sie das Innere des Gerätes, bevor Sie einen Spülgang starten. Es könnte passieren, dass Kinder oder Tiere in das Gerät gelangen, wenn die Tür offen gelassen wurde.
- Bewahren Sie alle Spülmittel an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.
- Nach Beendigung des Spülgangs kann etwas Wasser im Geschirrspüler zurückbleiben. Dieses Wasser ist nicht trinkbar und kann Spülmittelreste enthalten.

Hinweise und Symbole

In diesem Handbuch

Warnung vor Gefahren für Personen
Beachten Sie mit diesem Symbol gekennzeichnete Sicherheitshinweise besonders und verhalten Sie sich entsprechend vorsichtig, um Gefahren für Leib und Leben zu vermeiden.
Geben Sie diese Warnungen auch an andere Benutzer weiter.

Vorsicht vor Beschädigungen
Befolgen Sie mit diesem Symbol gekennzeichnete Hinweise besonders, um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden.
Geben Sie auch diese Sicherheitshinweise an alle Benutzer weiter.

Informationen und Tipps
Das Befolgen der mit diesem Symbol versehenen Hinweise liefert Ihnen nützliche Informationen, erleichtert das jeweilige Vorgehen und kann Ihnen manches Problem ersparen.

Hinweis zu Abbildungen

Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen Illustrationszwecken und können leicht vom Erscheinungsbild abweichen.

Zu Geräten, Komponenten und Zubehör

EU-Konformität
Das Produkt erfüllt die geltenden EU-Anforderungen hinsichtlich Sicherheit, Umweltschutz und Gesundheitsschutz.

Vorliegende Gebrauchsanweisung beachten
Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig, insbesondere die entsprechenden Abschnitte, bevor Sie das Produkt verwenden und geben Sie die entsprechenden Informationen an andere Benutzer weiter.

Umweltschutz und Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung

Keine Entsorgung im Hausmüll (WEEE-Kennzeichnung)
Das Produkt darf nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden. Bringen Sie es zur Wiederverwendung und Verwertung eine Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräte. Trennen Sie hierfür das Netzkabel ab und machen Sie die Türschließvorrichtung unbrauchbar.

Wiederverwertbares Material (Möbiusband)
Trennen Sie die entsprechenden Bestandteile des Produkts nach Sorten vom Restmüll und entsorgen Sie diese gemäß den örtlichen Vorgaben.

Wiederverwertbares Material (Triman-Symbol)
Trennen Sie das Produkt zur Entsorgung entsprechend der begleitenden Sortieranleitung vom Restmüll.

- Unsachgemäße Entsorgung kann die Umwelt und die menschliche Gesundheit gefährden.
  Indem Sie sicherstellen, dass das Gerät und seine Verpackung ordnungsgemäß entsorgt werden, helfen Sie, mögliche Gefahren zu vermeiden.
  Dies gilt ggf. auch für die Entsorgung von Altgeräten.
- Die verwendeten Verpackungsmaterialien wurden sorgfältig ausgewählt und sollten recycelt werden, um Rohstoffverbrauch und Abfälle zu reduzieren. Trennen Sie deren Bestandteile nach Sorten und entsorgen Sie diese entsprechend.
- Informationen über aktuelle Entsorgungswege und Recycling erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Ihrem Abfallentsorger oder dem Verkäufer.

Hinweise zu Wasser- und Energieersparnis

- Beachten Sie stets, dass bei der Reinigung von Geschirr im Geschirrspüler unter Beachtung dieses Handbuchs zumeist weniger Energie und Wasser verbraucht wird, als beim Handspülen.
- Nutzen Sie nach Möglichkeit das ECO-Programm.
  Dieses ist besonders energieeffizient und umweltschonend.
- Um die Umweltbelastung durch Abwasser zu verringern, achten Sie auf die Zusammensetzung Ihrer Reinigungsprodukte.
  Z.B. sind solche mit der Kennzeichnung „Bio“ oder „Öko“ in der Regel umweltschonender, da sie keine oder nur geringe Mengen an umweltschädlichen Wirkstoffen beinhalten.
  Die Reinigungswirkung kann dadurch eingeschränkt sein.
- Um einen unnötig hohen Wasser- und Energieverbrauch zu vermeiden, verzichten Sie auf manuelles Vorspülen des Geschirrs.
  Dies ist normalerweise nicht notwendig.
- Beachten Sie, dass durch das Einhalten der in diesem Handbuch angegebenen maximalen Beladungskapazität Wasser und Energie eingespart werden können.
  Befolgen Sie auch die weiteren Anweisungen zur Beladung des Geschirrspülers im entsprechenden Kapitel.

Hinweise zum Transport des Geräts

Wenn Sie das Gerät nach dem Auspacken / zu einem späteren Zeitpunkt transportieren müssen, beachten Sie folgende Hinweise, um Beschädigungen zu vermeiden:

- Bewahren Sie die Originalverpackung des Produkts auf und transportieren Sie das Gerät stets in gleicher Weise darin verpackt, wie bei der Lieferung.
  Halten Sie sich an die darauf angebrachten Kennzeichnungen.

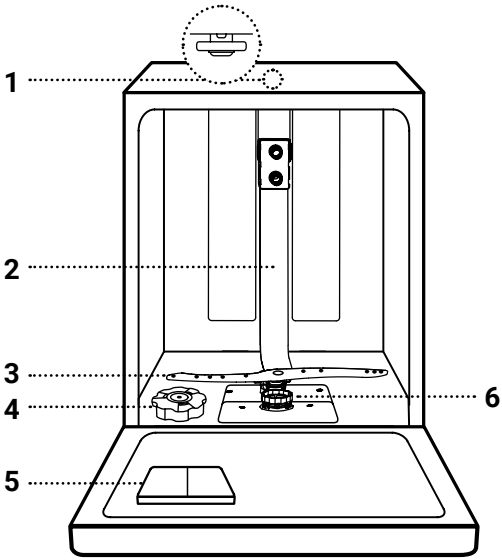
Wenn die Originalverpackung nicht vorhanden ist:

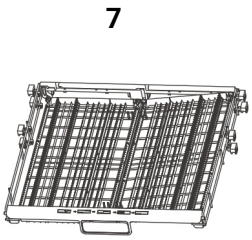
- Sichern Sie alle losen / abnehmbaren Teile, so dass diese sich nicht berühren können.
- Vermeiden Sie Stoßeinwirkungen auf das Gerät und seine Komponenten und treffen Sie bei Bedarf entsprechende Schutzvorkehrungen.
- Achten Sie beim Transport, sowie beim Abstellen stets auf eine waagerechte Position.

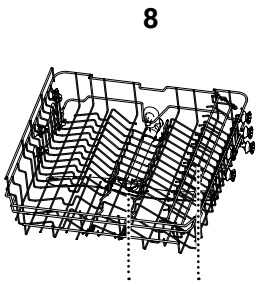
1. Produktübersicht

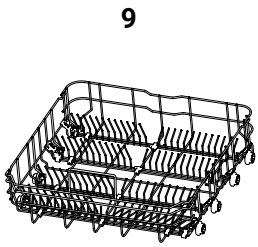
1.1 Gerätekomponenten

1	Deckensprüharm
2	Innenrohr
3	Unterer Sprüharm
4	Salzbehälter
5	Spülmittel- und Klarspülspender
6	Filter
7	Besteckfach
8	Oberer Geschirrkorb
8.1	Oberer Sprüharm
8.2	Tassenablage
9	Unterer Geschirrkorb







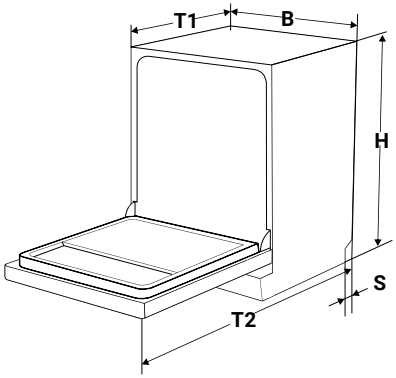


DE

1.2 Geräteeigenschaften

Produktmaße

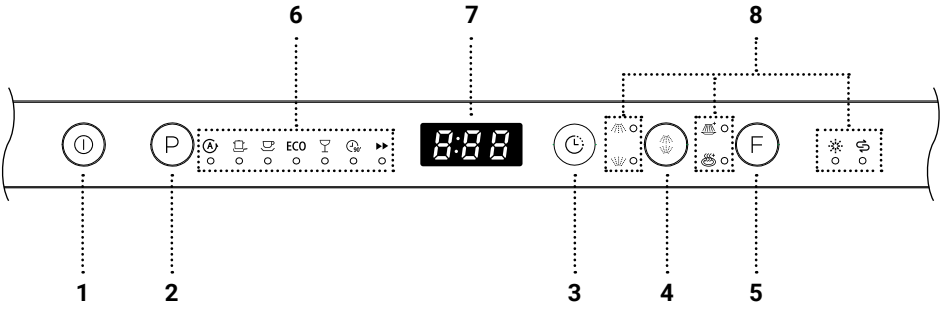
Breite (**B**)	59,8 cm
Tiefe (**T1**)	55 cm
Tiefe (**T2**) inkl. geöffneter Tür	115 cm
Sockelrücksprung (**S**)	8,5 cm
Höhe (**H**)	81,5 cm
max. Höhe mit ausgedrehten Füßen	87,5 cm
Stromkabel-Länge	150 cm
Abwasserschlauch-Länge	140 cm
Aquastop-Länge	150 cm
Höhe der Sockelblende	14 - 20 cm
Maße der Türblende	B 59,4 ± 0,1 cm H 72 ± 0,1 cm



Hinweise zum Betrieb

- Maximal zulässiger Wasserdruck / Zulauf: 1 MPa.
- Minimal erforderlicher Wasserdruck / Zulauf: 0,04 MPa.
- Beladungsgrenze pro Spülgang: 14 Geschirrsets.
- Energiesparfunktion:
  Im Standby-Modus schaltet sich das Gerät nach 15 Minuten ohne Eingabe ab.

1.3 Bedienfeld



1	⏻	**An / Aus**	Ein- / Ausschalten des Geräts durch Tastendruck.
2	P	**Programm**	Programmwahl durch ggf. wiederholten Tastendruck. Entsprechende Indikatorleuchte leuchtet auf.
3	🕒	**Starzeitvorwahl**	Verschieben des Startzeitpunkts des gewählten Programms um jeweils 1 Stunde pro Tastendruck (Max. 24 Std.)
4		**Wahl der Spülebene**	Auswahl des oberen bzw. unteren Sprüharms für den Spülbetrieb durch ggf. wiederholten Tastendruck. Entsprechende Indikatorleuchte leuchtet auf.
5	F	**Funktions-wahltaste**	Wahl der Zusatzfunktionen „Extra Spülen“ und „Extra Trocknen“ durch ggf. wiederholten Tastendruck. Entsprechende Indikatorleuchte leuchtet auf. Wählbar für Programme , , ECO, und .

DE

6 Programm-Indikatorleuchten

Ⓐ	**Auto**	Anzeige des aktuell gewählten Programms / Programmdetails siehe Tabelle im entsprechenden Kapitel.
	Intensiv	
	Universal	
ECO	**ECO**	
	Glas	
90'	**90 Minuten**	
▶▶	**Schnell**	

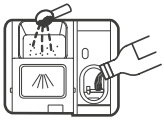
7 8:88 **Display** — Zeit-/ Statusanzeige / Anzeige von Fehlercodes.

8 Signal- und Indikatorleuchten

	Salz	Zeigt an, wenn Spülsalz eingefüllt werden muss.
	Klarspüler	Zeigt an, wenn Klarspüler eingefüllt werden muss.
	Extra Spülen	Zeigt aktuell gewählte Funktion für verstärkte Spülleistung an.
	Extra Trocknen	Zeigt Aktivierung der Funktion für verstärkte Trocknungsleitung an.
	Obere Spülebene	Zeigt den Betrieb des oberen Sprüharms an.
	Untere Spülebene	Zeigt den Betrieb des unteren Sprüharms an.

2. Benutzung des Geschirrspülers

2.1 Vor dem ersten Gebrauch



- Um das Gerät zu installieren, befolgen Sie die Installationsanweisungen in diesem Handbuch.
- Stellen Sie den Wässerenthärter entsprechend Ihrer Wasserhärte ein.
- Befüllen Sie den Salzbehälter.
- Befüllen Sie Klarspülbehälter und stellen Sie die gewünschte Dosierung ein.
- Befüllen Sie den Spülmittelspender.

Hinweis
Sollte ihr Gerät zu Beginn leicht nach Lösungsmittel o.ä. riechen, ist das normal.
Bei Neugeräten können bei den ersten 20 bis 30 Spülgängen durch die Erwärmung Plastik- und Kunststoffgerüche auftreten. Diese bauen sich nach und nach jedoch ab.

2.2 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter ist dazu bestimmt, Kalk, Mineralien und Salze aus dem Wasser zu entfernen,
um ein optimales Spülergebnis zu gewährleisten und Kalkrückstände auf Geschirr, Zubehör und Geräteteilen, sowie schädliche oder nachteilige Auswirkungen auf den Betrieb des Geräts durch Ablagerungen in Folge von hartem Wasser zu vermeiden.
Je mehr Mineralien vorhanden sind, desto härter ist Ihr Wasser. Dies variiert von Ort zu Ort.

Für Informationen über die Härte Ihrer Wasserversorgung wenden Sie sich an Ihre örtliche Wasserbehörde.

Einstellen der Salzdosierung

Der Wasserenthärter muss entsprechend der Härte des Wassers in Ihrer Region manuell eingestellt werden.

- Öffnen Sie die Tür und schalten Sie das Gerät ein.
- Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten die Programmtaste P länger als 5 Sekunden, um den Einstellungsmodus für den Wasserenthärter zu starten. Die Salz-Signalleuchte leuchtet periodisch auf.
- Drücken Sie die Programm-Taste P so oft, bis die Ihrer Wasserhärte entsprechende Dosierungseinstellung auf dem Display erscheint (Reihenfolge: H1→H2→H3→H4→H5→H6; siehe Tabelle)
- Drücken Sie die Ein/Aus-Taste ⏻, um die Einstellung zu bestätigen.

Wasserhärte				Dosierungs-einstellung	Salz-verbrauch
°dH (D)	°fH (F)	°Clarke (GB)	Mmol/l		
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0.94	H1	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	60

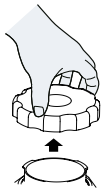
- 1°dH=1.25°Clarke=1.78 °fH=0.178mmol/l
- Werkseinstellung: H3

Befüllen des Salzbehälters

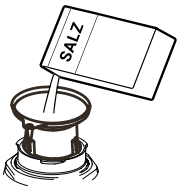
Achtung! Beschädigungsgefahr!

- Jede Salzart, die nicht speziell für die Verwendung in Geschirrspülmaschinen vorgesehen ist, insbesondere Speisesalz, beschädigt den Wasserenthärter. Verwenden Sie nur für Geschirrspülmaschinen bestimmtes Spülsalz.
- Verbleiben evtl. verschüttete Salzkörner oder Salzwasser für längere Zeit auf dem Boden der Maschine, kann dies zu Korrosion führen.
  Um dies zu vermeiden, befüllen Sie den Wasserenthärter erst kurz vor dem Starten eines Spülgangs mit Salz.

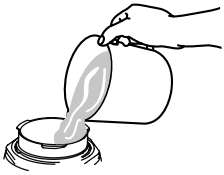
- Entfernen Sie den unteren Geschirrkorb und schrauben Sie den Deckel des Salzbehälters ab.
  (Position siehe Abschnitt Gerätekomponenten)

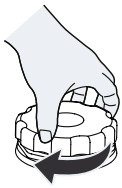


- Setzen Sie das Ende des mitgelieferten Trichters in die Öffnung und füllen Sie etwa 1,5 kg Geschirrspülersalz ein.



- Füllen Sie den Salzbehälter bis zum Maximum mit Wasser. Es ist normal, dass eine kleine Menge Wasser aus dem Salzbehälter austritt.





- Schrauben Sie den Deckel wieder fest auf den Salzbehälter auf.
- Unmittelbar nach dem Einfüllen des Salzes in den Salzbehälter sollte ein Spülgang gestartet werden (Wir empfehlen die Verwendung eines Kurzprogramms). Andernfalls können das Filtersystem, die Pumpe oder andere wichtige Teile der Maschine durch Salzwasser beschädigt werden.

Hinweise

- Der Salzbehälter darf nur dann nachgefüllt werden, wenn dies durch den Salz-Indikator angezeigt wird.
- Die Indikatorleuchte erlischt, nachdem der Salzbehälter mit Salz gefüllt wurde.
  Je nachdem, wie gut sich das Salz auflöst, kann sie jedoch auch noch einige Zeit leuchten, wenn der Salzbehälter bereits gefüllt ist.
- Wenn Salz verschüttet wurde, führen Sie ein Vorwasch- oder Schnellprogramm durch, um es zu entfernen.

2.3 Klarspüldosierer

Achtung!

Um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden, beachten Sie folgende Hinweise:

- Ihr Geschirrspüler ist für die Verwendung von flüssigen Klarspülern ausgelegt.
- Verwenden Sie nur Marken-Klarspülmittel für Geschirrspülmaschinen.
- Füllen Sie den Klarspülerspender niemals mit anderen Substanzen (z.B. Geschirrspülmittel, flüssiges Spülmittel).

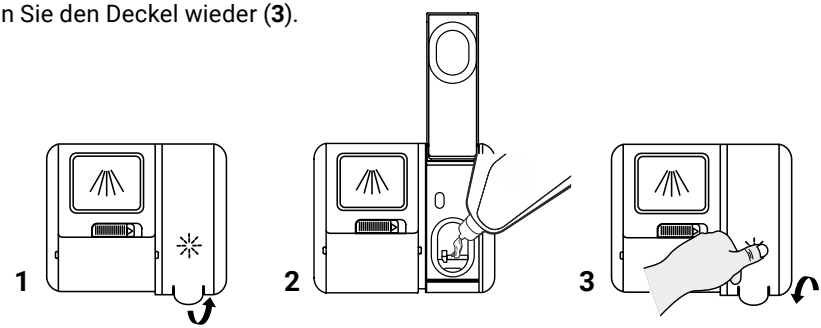
Der Klarspüler wird bei der letzten Spülung freigesetzt, um zu verhindern, dass Wasser auf Ihrem Geschirr Tröpfchen bildet, die Flecken und Streifen hinterlassen können.
Außerdem verbessert er die Trocknung, indem er das Wasser vom Geschirr abperlen lässt.

Hinweise

- Die Intervalle, nach denen der Spender befüllt werden muss, hängt von der Anzahl der Spülgänge und der Dosierungseinstellung ab.
- Wenn Klarspüler benötigt wird, wird dies durch den Klarspülindikator (✳) angezeigt.
- Füllen Sie den Behälter nicht zu voll.

Befüllen / Nachfüllen des Klarspülbehälters

- Öffnen Sie den Deckel des Klarspülbehälters, indem Sie ihn am Griff nach oben klappen (**1**).
- Füllen Sie den Klarspüler in den Spender (**2**). Achten Sie dabei darauf, ihn nicht zu überfüllen.
- Schließen Sie den Deckel wieder (**3**).



Einstellen der Klarspüldosierung

- Öffnen Sie die Gerätetür und schalten Sie das Gerät ein.
- Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten die Programmtaste P länger als 5 Sekunden und drücken Sie dann die Taste für die Starzeitvorwahl ◷, um den Einstellungsmodus für die Klarspüldosierung zu starten. Der Klarspülindikator ✳ blinkt mit einer Frequenz von 1 Hz.
- Drücken Sie die Programmtaste P so oft, bis die gewünschte Einstellung entsprechend Ihren Nutzungsgewohnheiten angezeigt wird (Reihenfolge: D1→D2→D3→D4→D5→D1; Je höher dabei die Zahl, desto höher die Klarspülerdosis).
- Warten Sie 5 Sekunden oder drücken Sie die Ein/Aus-Taste ⏻, um die Einstellung zu bestätigen.

2.4 Spülmittelspender

Warnung!

Geschirrspülmittel ist ätzend und bei Verschlucken kann zum Tod führen!
Bewahren Sie Geschirrspülmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf und vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt.

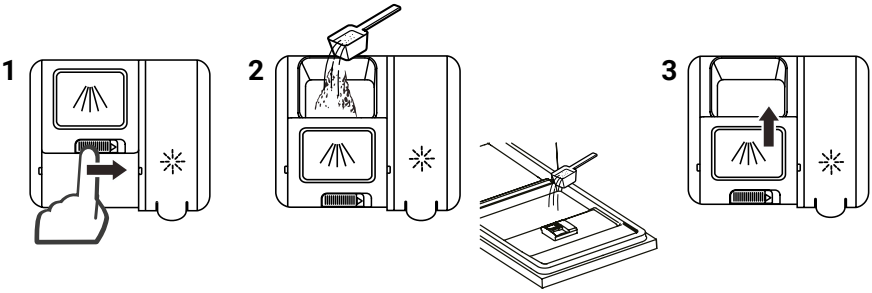
Die chemischen Bestandteile, aus denen sich handelsübliche Spülmittel zusammensetzen, sind notwendig, um sämtliche Verschmutzungen zu entfernen, aufzulösen und aus der Maschine auszuspülen.
Reinigungsprodukte mit Kennzeichnungen wie z.B. „Bio“ oder „Öko“ enthalten in der Regel nur geringe Mengen an umweltschädlichen Wirkstoffen.
Die Reinigungswirkung kann dadurch eingeschränkt sein.

Hinweise

- Verwenden Sie nur speziell für den Gebrauch in Geschirrspülmaschinen bestimmtes Spülmittel.
- Halten Sie Spülmittelpulver frisch und trocken.
- Geben Sie pulverförmiges Spülmittel erst kurz vor Start eines Spülgangs in den Spender.

Befüllen / Nachfüllen des Spülmittelspenders

- Öffnen Sie den Spenderdeckel, in dem Sie die Entriegelungstaste nach rechts schieben (**1**).
- Geben Sie das Spülmittel für den Hauptspülgang in das Spülmittelfach des Spenders (**2**).
  Für ein besseres Reinigungsergebnis, insbesondere bei starker Verschmutzung, geben Sie zusätzlich eine kleine Menge Spülmittel für die Vorspülphase auf die Innenseite der Gerätetür.
- Schließen Sie die Klappe, indem Sie sie nach vorne schieben und dann nach unten drücken (**3**).



Hinweis

Der Spülmittelbedarf hängt vom Verschmutzungsgrad ab und kann unterschiedlich ausfallen.
Befolgen Sie die Herstellerempfehlungen.

2.5 Vorbereitung und Einlegen des Geschirrs

Empfehlungen und Hinweise zu Geschirr und Utensilien

- Achten Sie beim Kauf von Geschirr und Utensilien darauf, dass diese als spülmaschinenfest gekennzeichnet sind.
- Für bestimmte Artikel kann es wichtig sein, ein Programm mit der niedrigstmöglichen Temperatur zu wählen.
- Um Schäden zu vermeiden, nehmen Sie Glas und Besteck nicht sofort nach Beendigung des Programms aus der Spülmaschine.

Ungeeignet für Geschirrspüler

- Besteck mit Griffen aus Holz, Horn, Porzellan oder Perlmutt
- Kunststoffartikel, die nicht hitzebeständig sind
- Älteres Besteck mit geklebten Teilen, die nicht temperaturbeständig sind
- Verklebte Besteckteile oder Geschirr
- Gegenstände aus Zinn oder Kupfer
- Kristallglas
- Gegenstände aus nicht rostfreiem Stahl
- Schneidbretter aus Holz, Holzplatten
- Gegenstände aus synthetischen Fasern

Eingeschränkt geeignet für Geschirrspüler

- Einige Arten von Gläsern können nach zahlreichen Spülgängen stumpf werden.
- Silber- und Aluminiumteile neigen dazu, sich beim Waschen zu verfärben.
- Glasierte Muster können verblassen, wenn sie häufig in der Maschine gewaschen werden.

Vor dem Beladen des Geschirrspülers

- Entfernen Sie grobe Speisereste von Geschirr und Utensilien.
- Weichen Sie angebrannte Speisereste ein.
- Das Geschirr von Hand vorzuspülen, ist nicht notwendig (siehe hierzu auch Hinweise zu Wasser- und Energieersparnis).

Einlegen von Geschirr und Utensilien

Vorsicht!
Scharfe oder spitze Utensilien, die in aufrechter Position gelagert werden, stellen eine potentielle Verletzungsgefahr dar! Stecken Sie diese immer mir der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie sie waagerecht in den oberen Geschirrkorb ein.

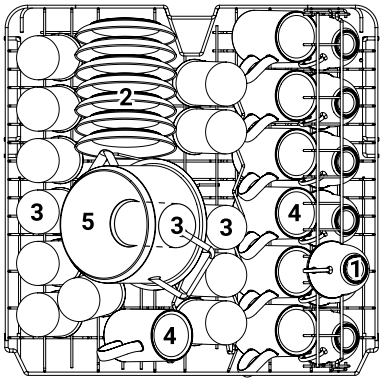
- Legen Sie alle Geschirrteile und Utensilien so ein, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
- Achten Sie darauf, dass die Türdichtung nicht berührt wird.
- Um Beschädigungen zu vermeiden, achten Sie darauf dass sich Gläser nicht gegenseitig berühren.
- Legen Sie Geschirr und Utensilien so ein, dass sie fest sitzen und nicht umkippen oder durch den Wasserstrahl nicht bewegt werden können.
- Richten Sie die Öffnungen von Gefäßen wie Tassen, Gläser, Kochgeschirr usw. nach unten und richten Sie gebogene oder mit Vertiefungen versehene Teile (z.B. mit vertieften Böden) schräg aus, so dass das Wasser ablaufen kann.
- Legen Sie Geschirr und Besteck nicht ineinander oder aufeinander.
- Spülen Sie sehr kleine Gegenstände nicht in der Spülmaschine, da sie leicht aus den Körben herausfallen können.
- Zur Optimierung von Spülergebnis und Energieverbrauch achten Sie darauf, den Geschirrspüler nicht zu überlasten.

2.6 Geschirrkörbe und Besteckfach

Oberer Geschirrkorb

Der obere Korb ist für empfindliches und leichtes Geschirr vorgesehen, wie Gläser, Kaffee- und Teetassen und Untertassen, sowie Teller, kleine Schalen und leicht verschmutzte Pfannen.

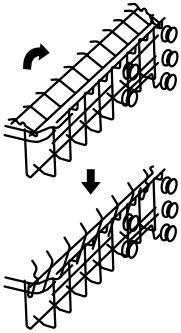
Beispiel zur Beladung des Oberkorbs *



1 Tassen
2 Untertassen
3 Gläser
4 Becher / große Tassen
5 kleiner Topf

Tassenablage

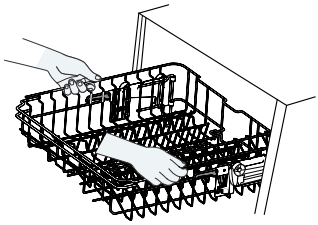
Bei erhöhtem Platzbedarf im oberen Korb können Sie die Tassenablage nach oben klappen, so dass Sie hohe Gläser dagegen lehnen können, bzw. können Sie diese auch komplett abnehmen, wenn Sie sie nicht benötigen.



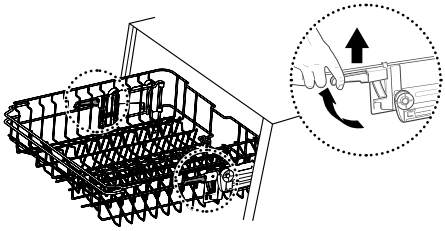
Höhenanpassung des Oberkorbs

Um höheres Geschirr entweder im oberen oder im unteren Korb unterzubringen, passen Sie die Höhe des oberen Geschirrkorbs an wie folgt:

- Um den oberen Korb höher zu setzen, greifen Sie diesen einfach mittig auf jeder Seite und heben Sie ihn an, bis der Korb in der oberen Position einrastet.
  Eine Betätigung des Verstellgriffs ist dabei nicht notwendig. (**1**)
- Um den oberen Korb abzusenken, entriegeln Sie diesen aus der oberen Position, indem Sie die Verstellgriffe auf beiden Seiten nach oben ziehen, und senken Sie ihn in die untere Position ab. (**2**)

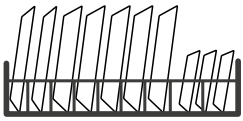


1



2

Unterer Geschirrkorb

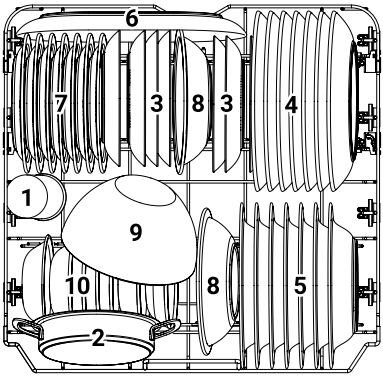


Große und schwer zu reinigende Geschirrstücke und Utensilien sollten in den unteren Korb eingelegt werden, wie z.B. Töpfe, Pfannen, Deckel, Servierschalen und Schüsseln.

- Platzieren Sie Serviergeschirr und Deckel möglichst seitlich, um die Drehung des oberen Sprüharms nicht zu blockieren.
- Beachten Sie den empfohlenen Höchstdurchmesser von 19 cm für Geschirr, das an der an der Vorderseite des Korbs und in einer Linie mit dem Spülmittelspender platzierte wird, um dessen Öffnung nicht zu behindern.

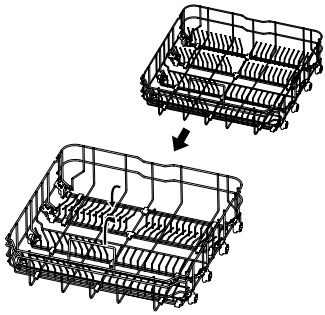
Beispiel zur Beladung des Unterkorbs *

1 Glas
2 Ofenschale
3 Dessertteller
4 Essteller
5 Suppenteller
6 Ovale Platte
7 Melamin-Dessertteller
8 Melaminschalen
9 Glasschale
10 Dessert- / Salatschalen



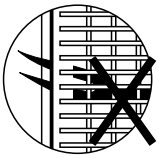
Umklappen der Geschirrhalter

Die „Rechen“ des unteren Korbes dienen zur Aufnahme von Tellern und Platten.
Sie können umgeklappt werden, um mehr Platz für große Stücke zu schaffen.



Besteckfach

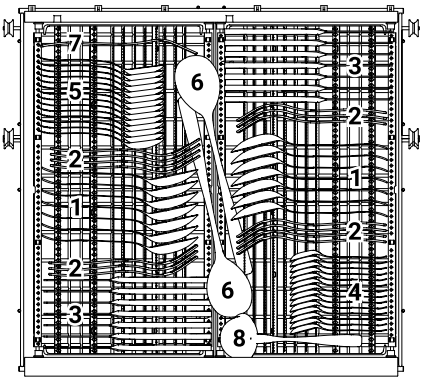
Achtung!
Scharfe oder spitze Utensilien stellen eine potenzielle Verletzungsgefahr dar!
Positionieren Sie diese immer mit der scharfen oder spitzen Seite nach unten und lassen Sie sie nicht durch das Gitter des Besteckfachs ragen.

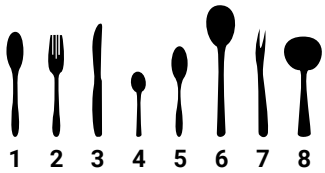


- Legen Sie das Besteck an den vorgesehenen Stellen in das Besteckfach.
- Achten Sie darauf, dass es nicht aneinander liegt, da dies das Spülergebnis beeinträchtigen kann.

Beispiel zur Beladung des Besteckfachs *

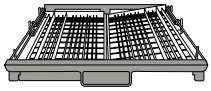
1 Suppenlöffel
2 Gabeln
3 Messer
4 Teelöffel
5 Dessertlöffel
6 Servierlöffel
7 Serviergabel
8 Soßenlöffel



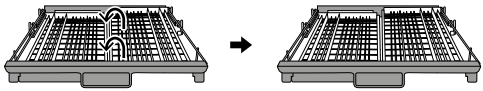


Anpassung des Besteckfachs

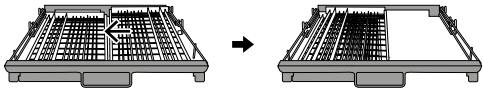
Um höhere Geschirrteile im oberen Korb unterzubringen, entfernen Sie eine Hälfte des Besteckfachs wie folgt:



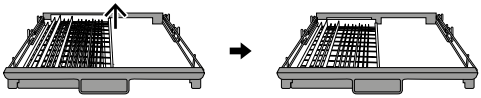
- Heben Sie die rechte Hälfte des Besteckgitters links etwas an, so dass dieses flach, jedoch höher positioniert ist.



- Schieben Sie die rechte Hälfte nach links über die linke Hälfte des Besteckgitters, so dass auf der rechten Seite ein Freiraum entsteht.



- Entfernen Sie die rechte Hälfte des Besteckgitters aus dem Besteckfach.



3. Betrieb des Geschirrspülers

3.1 Übersicht der Spülprogramme

Programm	Programm-information	Programm-ablauf	Spülmit-telbedarf Vor/Haupt	Lauf-zeit	Energie-bedarf	Wasser-bedarf	Klar-spüler-bedarf
Auto	Automatische Anpassung der Laufzeit, Temperatur etc. entsprechend des Verschmutzungsgrads des Spülwassers	Vorspülen (45°C) Waschen (55-65°C) Spülen Spülen Spülen (50-55°C) Trocknen	**4 / 18g (1 oder 2 Tabs)**	**85-150 Min.**	**1,05-1,551 kWh**	**10,6-15,9 L**	**Ja**
Intensiv	Für stark verschmutztes Geschirr und normal verschmutzte Töpfe, Pfannen, Schüsseln usw. mit angetrockneten Speiseresten.	Vorspülen (50°C) Waschen (65°C) Spülen Spülen Spülen (60°C) Trocknen	**4 / 18g (1 oder 2 Tabs)**	**205 min**	**1,651 kWh**	**16,5 L**	**Ja**
Universal	Für normal verschmutzte Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.	Vorspülen (45°C) Waschen (55°C) Spülen Spülen Spülen (60°C) Trocknen	**4 / 18g (1 oder 2 Tabs)**	**175 min**	**1,451 kWh**	**16,5 L**	**Ja**
ECO	Effizientestes Programm für normal verschmutztes Geschirr hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs.	Waschen (50°C) Spülen Spülen (50°C) Trocknen	**4 / 18g (1 oder 2 Tabs)**	**198 min**	**0,849 kWh**	**10,0 L**	**Ja**
Glas	Für leicht verschmutztes Geschirr und Gläser.	Vorspülen (40°C) Waschen (50°C) Spülen Spülen (50°C) Trocknen	**4 / 18g (1 oder 2 Tabs)**	**120 min**	**0,902 kWh**	**13,5 L**	**Ja**
90 Min.	Für normal verschmutzte Ladungen, die schnell gespült werden müssen.	Waschen (55°C) Spülen Spülen (50°C) Trocknen	**22g (1 Tab)**	**90 min**	**0,891 kWh**	**10,3 L**	**Ja**
Schnell	Kurzprogramm für leicht verschmutztes Geschirr, das keine Trocknung benötigt.	Waschen (40°C) Spülen (40°C) Spülen (45°C)	**12g**	**30 min**	**0,781 kWh**	**11,0 L**	**Nein**

Das ECO-Programm eignet sich am besten zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr und ist für diesen Zweck mit Blick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten. Es wird auch für den Testzyklus zur Einhaltungsprüfung der EU-Ökodesign Vorschriften verwendet.

Die Angaben der weiteren Programme dienen als Richtwerte.

3.2 Spülvorgang

Programmwahl und Betriebsstart

- Ziehen Sie die Geschirrkörbe heraus, beladen Sie diese wie zuvor beschrieben und schieben Sie sie wieder vollständig hinein. Es wird empfohlen, zuerst den unteren Korb zu beladen.
- Befüllen Sie den Spülmittelspender entsprechend Ihres aktuellen Bedarfs.
- Stellen Sie sicher, dass der Stecker in die Steckdose eingesteckt und die Wasserversorgung auf vollen Druck aufgedreht ist.
- Öffnen Sie ggf. die Tür und drücken Sie die Ein/Aus-Taste ⏻, um das Gerät einzuschalten.
- Wählen Sie das gewünschte Spülprogramm, indem Sie die Programmtaste P so oft drücken, bis der entsprechende Programmindikator aufleuchtet.
- Schließen Sie die Gerätetür. Der Betrieb startet nun.

Programmänderung während des Betriebs

Ein Programm kann nur kurz nach dem Start geändert werden, da sonst das Spülmittel bereits freigesetzt oder das Spülwasser schon abgelassen sein kann. Ist dies der Fall, muss der Geschirrspüler neu eingestellt werden und das Spülmittel muss nachgefüllt werden.

Um die Programmeinstellung zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Tür ein wenig, um den Betrieb zu unterbrechen. Wenn die Sprüharme sich nicht mehr drehen, können Sie die Tür vollständig öffnen.
- Drücken Sie die Programmtaste P länger als 3 Sekunden. Das Gerät schaltet in den Standby-Modus.
- Wählen Sie das gewünschte Spülprogramm wie zuvor beschrieben.
- Schließen Sie die Gerätetür. Der Betrieb startet.

Einlegen von Geschirr nach Programmstart

Vorsicht!

Aus dem Gerät entweichender Dampf kann sehr heiß sein und Verbrühungen verursachen. Öffnen Sie die Tür nach Betriebsstart nur sehr vorsichtig.

Vergessene Geschirrstücke können jederzeit eingelegt werden, solange der Spülmittelspender sich noch nicht geöffnet hat. Ist dies der Fall, gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Tür ein wenig, um den Betrieb zu unterbrechen. Wenn die Sprüharme sich nicht mehr drehen, können Sie die Tür vollständig öffnen.
- Fügen Sie das/die vergessene(n) Geschirr(teile) hinzu.
- Schließen Sie die Tür. Der Betrieb wird nach 10 Sekunden fortgesetzt.

3.3 Zusatzfunktionen

Startzeitvorwahl

Mit dieser Funktion können Sie den Startzeitpunkt des gewählten Programms um die festgelegte Zeit verschieben.

- Wählen Sie ein Spülprogramm wie zuvor beschrieben.
- Drücken Sie die Taste für die Startzeitvorwahl so oft, bis die gewünschte Verzögerungszeit angezeigt wird. Jeder Tastendruck verlängert die Zeitspanne um je 1 Stunde (Max. 24 Std.).
- Schließen Sie die Gerätetür.
- Nach Ablauf der eingestellten Zeit wird das Spülprogramm automatisch gestartet.

Extra Spülen

Wählen Sie diese Funktion für besonders effektive Spülleistung des gewählten Programms.

- Wählen Sie eines der folgenden Spülprogramme: , , ECO, oder .
- Drücken Sie die Funktionswahltaste F. Die entsprechende Indikatorleuchte zeigt die Aktivierung der Funktion an.
- Schließen Sie die Gerätetür.

Extra Trocknen

Wählen Sie diese Funktion für besonders effektive Trocknungsleistung. Die Temperatur wird dadurch erhöht und die Trocknungswirkung verstärkt.

- Wählen Sie eines der folgenden Spülprogramme: , , ECO, oder .
- Drücken Sie die Funktionswahltaste F wiederholt. Das Aufleuchten der entsprechenden Indikatorleuchte zeigt die Aktivierung der Funktion an.
- Schließen Sie die Gerätetür.

Spülebene

Wählen Sie mit dieser Funktion den oberen bzw. unteren Sprüharm für den Spülbetrieb aus.

- Wählen Sie ein Spülprogramm wie zuvor beschrieben.
- Drücken Sie die entsprechende Funktionstaste ggf. wiederholt, um den oberen bzw. den unteren Sprüharm für den Spülbetrieb auszuwählen.
  Die entsprechende Indikatorleuchte zeigt die aktuell gewählte Einstellung an.
- Schließen Sie die Gerätetür.

Automatische Zusatzfunktionen

Die im Folgenden beschriebenen Zusatzfunktionen sind für Ihr Gerät voreingestellt und werden automatisch aktiviert.
Eine Einstellung oder Deaktivierung ist nicht notwendig bzw. nicht möglich.

Spülraumbeleuchtung

Wenn Sie die Gerätetür öffnen, wird die Spülraum-beleuchtung aktiviert und der Geräte-Innenraum vollständig von einem hellen, aber dennoch sanften LED-Licht erhellt. Dies erleichtert das Erkennen von z.B. Kleinteilen im Spülraum oder das Befüllen des Salzbehälters.

Status-Indikator

Um bei geringer Geräuschentwicklung zu signalisieren, dass sich das vollintegrierte Gerät im Betrieb befindet, wird bei jedem Programmstart ein Lichtpunkt auf den Boden projiziert, der zum Programmende wieder erlischt.

Auto-Türöffnung

Zum Abschluss des gewählten Programms öffnet sich die Gerätetür automatisch (außer bei den Programmen Glas und Schnell ▸▸, Türöffnungszeitpunkt siehe Tabelle).
Dadurch können Dämpfe und evtl. Gerüche entweichen und die Trocknungswirkung wird verstärkt.
Der Öffnungswinkel der Tür (i.d.R. 45-90°) hängt dabei vom Gewicht der Türblende ab und kann durch Einstellung der Türfederspannung geringfügig angepasst werden, wie im entsprechenden Kapitel beschrieben.

gewähltes Programm	Zeit zwischen Spülvorgang-Ende und Auto-Türöffnung
A	5 min
	10 min
	20 min
ECO	38 min
90'	10 min

Vorsicht!

Um Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass die Tür beim automatischen Öffnen nicht blockiert wird, nicht gegen Personen oder Gegenstände stoßen kann und dass sie während oder nach dem Öffnen kein Hindernis darstellt.

3.4 Nach Ende des Spülgangs

Nach Abschluss des gewählten Programms öffnet sich die Gerätetür automatisch (Auto-Türöffnung, automatische Zusatzfunktion; Beschreibung siehe entsprechendes Kapitel).

Vorsicht!

Das Geschirr kann unmittelbar nach Ende des Spülgangs sehr heiß sein! Achten Sie darauf, sich nicht zu verbrennen.

Achtung!

Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
Um Schäden zu vermeiden, lassen Sie es etwa 15 Minuten abkühlen, bevor Sie es aus der Maschine nehmen.

Hinweise:

- Blockieren Sie die Gerätetür nicht, um die Funktion der Türverriegelung nicht zu stören.
- Um zu verhindern, dass Wasser aus dem oberen Korb in den unteren Korb tropft, leeren Sie zuerst den unteren Korb und danach den oberen.

4. Reinigung und Pflege

Damit Ihr Gerät voll funktionsfähig bleibt, sein Aussehen behält und um Geruchsbildungen vorzubeugen, halten Sie es stets sauber und pflegen Sie es gut.
Entfernen Sie Verschmutzungen, Ablagerungen oder Fremdkörper möglichst immer sofort und säubern Sie sämtliche Geräteteile mindestens einmal in der Woche, wie im Folgenden beschrieben.

Vorsicht!
Um Stromschläge and Kurzschlüsse zu vermeiden, trennen Sie das Gerät vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten von der Stromzufuhr.

4.1 Reinigung des Geschirrspülers

Achtung!
Um Beschädigungen zu vermeiden, befolgen Sie die folgenden Anweisungen bei der Reinigung:

- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Türschloss und die elektrischen Komponenten eindringen können. Vermeiden Sie deshalb auch die Verwendung von Sprühreinigern.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Scheuerschwämme, da diese die Oberflächen beschädigen können. Dies gilt auch für einige Papiertücher.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel zur Reinigung.

- Verwenden Sie zur Reinigung der Außenseite und des Türbereichs nur ein Tuch mit warmem Seifenwasser.
  Hinweis: Die Seiten der Gerätetür werden beim Spülen nicht von den Sprüharmen erreicht.
  Säubern Sie diese ggf. vor dem Schließen der Tür.
- Säubern Sie das Bedienfeld nur mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Reinigen Sie die Türdichtungen regelmäßig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Um die Innenflächen des Geräts zu reinigen, verwenden Sie ein mit Wasser und etwas Essig befeuchtetes Tuch oder ein für Geschirrspülmaschinen bestimmtes Reinigungsprodukt.

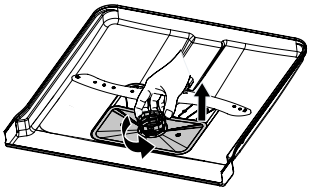
4.2 Filtersystem

Achtung!
Bei Benutzung des Geschirrspülers ohne oder mit unsachgemäß eingesetzten Filtern können grobe Schmutzpartikel in das System gelangen und eine Verstopfung verursachen, die Leistung des Geräts verringern und Geschirr und Utensilien beschädigen.

- Benutzen Sie den Geschirrspüler nie ohne Filter.
- Achten Sie darauf alle Teile des Filtermoduls wieder korrekt einzusetzen.

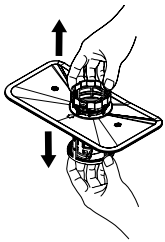
Das Filtersystem im Boden des Maschineninnenraums hält grobe Verschmutzungen beim Spülen zurück. Diese können die Filter auch verstopfen.
Überprüfen Sie deshalb regelmäßig den Zustand der Filter und reinigen Sie sie bei Bedarf, mindestens jedoch einmal in der Woche, unter fließendem Wasser, wie in diesem Kapitel beschrieben.

Entnahme des Filtermoduls



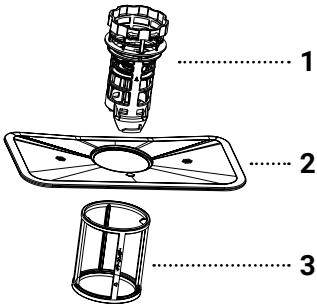
- Greifen Sie den Grobfilter und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um das Filtermodul zu entriegeln.
- Heben Sie das Filtermodul nach oben und aus dem Geschirrspüler heraus.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in die Öffnung gelangen können.

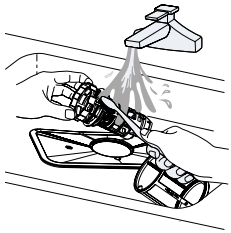
Auseinandernehmen und Reinigung des Filtermoduls



- Ziehen Sie den Feinfilter von der Unterseite des Filtermoduls ab.
- Nehmen Sie den Grobfilter vom Hauptfilter ab, indem Sie die Befestigungslaschen leicht zusammendrücken und ihn nach oben herausziehen.

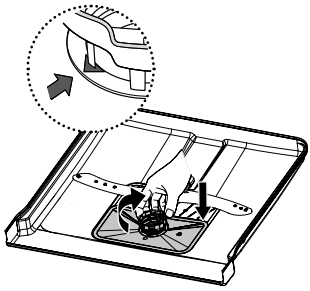
1 Grobfilter
2 Hauptfilter
3 Feinfilter





- Entfernen Sie evtl. Fremdkörper aus den Filtern und säubern sie diese von groben Speiseresten, indem Sie diese unter fließendem Wasser spülen.
- Für die gründliche Reinigung verwenden Sie eine weiche Reiniungsbürste.

Wiedereinsetzen des Filtermoduls



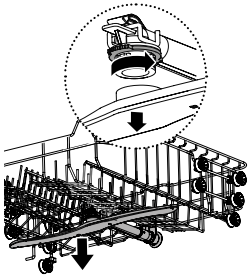
- Bauen Sie die Filter in der umgekehrten Reihenfolge der Demontage wieder zusammen.
- Setzen Sie das Filtermodul wieder ein.
- Drehen Sie den Grobfilter im Uhrzeigersinn bis zum Schließpfeil, ziehen Sie in jedoch nicht zu fest an.

4.3 Sprüharme

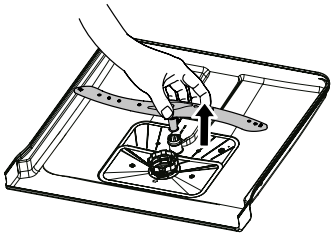
Hartwasserchemikalien können die Düsen der Sprüharme verstopfen und die Lager blockieren. Deswegen ist es notwendig, die Sprüharme regelmäßig zu reinigen.

Abnehmen und Reinigung der Sprüharme

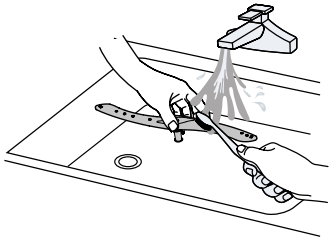
- Um den oberen Sprüharm zu entfernen, halten Sie ihn am Drehpunkt in der Mitte fest und drehen Sie den Sprüharm gegen den Uhrzeigersinn.



- Um den unteren Sprüharm zu entfernen, ziehen Sie diesen nach oben heraus.



- Waschen Sie die Sprüharme in warmem Wasser mit etwas Seife und benutzen Sie eine weiche Bürste, um die Düsen zu reinigen und evtl. vorhandene Fremdkörper aus diesen zu entfernen.



- Setzen Sie sie nach gründlicher Reinigung wieder ein.

4.4 Pflege des Geschirrspülers

Nach jedem Spülgang

Lassen Sie nach jedem Spülgang die Tür für einige Zeit leicht geöffnet, damit Feuchtigkeit und Gerüche nicht im Gerät eingeschlossen werden.

Dichtungen

Einer der Faktoren, die zu Geruchsbildung in der Spülmaschine führen, sind Lebensmittelrückstände, die auf den Dichtungen zurückbleiben.
Eine regelmäßige Reinigung mit einem feuchten Schwamm verhindert dies.

Instandhaltung

Während der Verwendung des Geschirrspülers können sich Ablagerungen von Schmutz oder Kalk bilden, die die Funktion des Geräts maßgeblich beeinträchtigen können.
Um dies zu verhindern, beachten Sie die folgenden Anweisungen:

- Achten Sie stets auf ausreichenden Füllstand des Salzbehälters und die korrekte Dosierungseinstellung entsprechend Ihrer Wasserhärte (siehe entspr. Abschnitt).
- Reinigen Sie die Gerätekomponenten regelmäßig, wie zuvor beschrieben.
  Wir empfehlen die zusätzliche Reinigung des Geräts mit einem handelsüblichen Maschinenreiniger für Geschirrspüler nach Herstellerangaben alle 1-3 Monate.

Frostschutz

Treffen Sie im Winter bei Bedarf folgende Frostschutzmaßnahmen nach jedem Spülgang:

- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr.
- Schalten Sie die Wasserzufuhr ab und trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasseranschluss.
- Entleeren Sie Wasserrückstände aus dem Zulaufschlauch und dem Wasseranschluss (Halten Sie einen entsprechenden Auffangbehälter bereit).
- Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder an.
- Entfernen Sie den Filter im Boden des Geräteinnenraums und saugen Sie Wasserrückstände in der Wanne darunter mit einem Schwamm auf.

Wenn das Gerät eine längere Zeit nicht benutzt wird

Z.B. vor mehrtägiger Abwesenheit wird empfohlen,
einen Waschgang leer durchzuführen und dann den Stecker aus der Steckdose zu ziehen, die Wasserzufuhr abzuschalten und die Gerätetür leicht geöffnet zu lassen.
Dies trägt zum Erhalt der Türdichtungen bei und verhindert die Bildung von Gerüchen im Gerät.

Bewegen des Geschirrspülers

Wenn das Gerät bewegt werden muss, versuchen Sie,
es in vertikaler Position zu halten.
Wenn unbedingt notwendig, kann es auf die Rückseite gekippt werden.

5. Problemlösung

5.1 Probleme, mögliche Ursachen und Lösungen

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Das Gerät arbeitet nicht.	Sicherung oder Schutzschalter ausgelöst	Entfernen Sie ggf. weitere Geräte aus dem Stromkreis des Geschirrspülers und setzen Sie Sicherung bzw. schalten Sie den Schutzschalter wieder ein.
	Keine Stromzufuhr	Versichern Sie sich, dass der Geschirrspüler eingeschaltet ist, das Netzkabel ordnungsgemäß an die Steckdose angeschlossen ist und kein Stromausfall vorliegt.
	Wasserdruck niedrig	Prüfen Sie, ob die Wasserversorgung ordnungsgemäß angeschlossen und der Zulauf aufgedreht ist.
	Gerätetür nicht richtig geschlossen	Prüfen Sie, ob die Tür richtig geschlossen und verriegelt ist.
Das Wasser wird nicht abgepumpt.	Blockierter Ablaufschlauch	Überprüfen Sie den Ablaufschlauch auf Knicke oder Klemmstellen.
	Filter verstopft	Prüfen Sie den Grobfilter.
	Ablaufrohr verstopft	Prüfen Sie, ob das Wasser der Küchenspüle gut abläuft. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an eine zertifierte Installationsfachkraft.
Schaum im Ablass	Falsches Reinigungsmittel	Öffnen Sie den Geschirrspüler. Wenn sich der Schaum aufgelöst hat, geben Sie ca. 4L kaltes Wasser in den Ablass. Schließen Sie die Tür und starten Sie ein Programm und brechen Sie dieses nach dem Abpumpen ab. Wenn noch Schaum vorhanden ist, wiederholen sie den Vorgang. Verwenden Sie nur Spülmittel für Geschirrspülmaschinen.
	Übergelaufenes Klarspülmittel	Entfernen sie Überschuss von Klarspüler immer sofort.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Flecken im Ablauf	Verwendung von Reinigungsmittel mit Farbstoff	Verwenden Sie farbstofffreie Reiniger
Weißer Film im Innenraum des Geräts	Ablagerungen von Hartwassermineralien	Reinigen Sie den Innenraum mit einem feuchten Schwamm und Reinigungsmittel für Geschirrspülmaschinen und tragen Sie Gummihandschuhe. Um Schaumbildung zu vermeiden, benutzen sie keine anderen Reiniger.
Rostflecken auf dem Besteck	Nicht rostfreie Utensilien oder Flugrost von solchen	Spülen Sie nur rostfreie Utensilien im Geschirrspüler.
Weiße Salzflecken auf Geschirr und Utensilien	Beim Einfüllen verschüttetes, nicht entferntes Salz	Führen Sie unmittelbar nach der Salzbefüllung immer ein Spülprogramm ohne Geschirr aus.
	Deckel des Wasserenthärters lose	Prüfen Sie den Sitz des Deckels und schrauben Sie ihn ggf. fest.
		Führen Sie zur Entfernung der Salzflecken einen weiteren Spülgang aus.
Weiße Kalkflecken auf Geschirr und Gläsern	Kalkablagerungen durch hartes Wasser	Fügen Sie mehr Reinigungsmittel hinzu.
Trübung auf Gläsern	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Waschmittel	Verwenden Sie weniger Reinigungsmittel, wenn Sie weiches Wasser haben, und reinigen Sie die Gläser mit einem Kurzprogramm.
Schwarze oder graue Flecken auf dem Geschirr	Reibung von Aluminiumteilen an Geschirr	Entfernen Sie die Flecken mit einem milden Scheuermittel.
Spülmittelreste im Spender	Spenderklappe blockiert durch Geschirr	Ordnen Sie den Korbinhalt entsprechend neu an.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Das Geschirr ist nicht sauber.	Geschirr nicht korrekt eingelegt	Befolgen Sie die Anweisungen im entsprechenden Kapitel
	Programm nicht leistungsfähig genug	Wählen Sie ein intensiveres Programm.
	Nicht genügend Spülmittel	Verwenden Sie mehr Spülmittel, oder wechseln Sie Ihr Spülmittel.
	Blockierte Rotation der Sprüharme	Ordnen Sie den Korbinhalt so an, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
	Filtermodul verstopft oder falsch eingesetzt; dadurch evtl. auch Funktionseinschränkung der Sprüharmdüsen	Reinigen Sie die Filter und/oder setzen Sie sie korrekt ein (Siehe entsprechendes Kapitel).
	Verstopfte Sprüharmdüsen	Reinigen Sie die Sprüharmdüsen.
Das Geschirr ist nicht trocken.	Falsche Ladung	Beladen Sie den Geschirrspüler wie im entsprechenden Kapitel beschrieben.
	Geschirr zu früh entfernt	Leeren Sie Ihren Geschirrspüler nicht sofort nach dem Spülen. Öffnen Sie die Tür leicht, damit der Dampf entweichen kann. Wenn das Geschirr abgekühlt ist, entladen Sie zuerst den unteren Korb, so dass Wasser aus dem oberen Korb nicht in diesen tropfen kann.
	Ungünstige Programmwahl	Bei kurzen Programmen ist die Spültemperatur niedriger und die Trocknungsleistung deshalb reduziert. Wählen Sie ein Programm mit einer langen Spülzeit.
	Besteck oder Geschirr mit minderwertiger Beschichtung	Besteck oder Geschirr dieser Art sind nicht für die Reinigung in der Spülmaschine geeignet. Das Wasser perlt an diesen nicht gut ab.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Klopfendes Geräusch aus dem Gerät während des Betriebs	Behinderung der Sprüharmdrehung	Unterbrechen Sie das Programm, überprüfen Sie die Geschirrposition auf Blockaden und ordnen Sie diese ggf. neu an.
Klapperndes Geräusch aus dem Gerät während des Betriebs	Geschirr sitzt nicht fest im Korb	Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie die Geschirrteile neu an.
Klopfendes Geräusch aus den Rohren	Ungünstige Installation oder Querschnitt der Rohrleitung	Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion des Geschirrspülers. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an eine zertifizierte Installationsfachkraft.
Die Gerätetür lässt sich sehr schwer schließen.	Ungünstige Einstellung der Türfeder-Spannung	Passen Sie die Spannung der Türfeder an, wie im entsprechenden Kapitel beschrieben.

Bei gescheiterten Lösungsversuchen

Warnung!
Reparaturen und Modifikationen am Gerät sind für unqualifizierte Personen gefährlich und können Schäden verursachen! Nehmen Sie niemals selbstständig Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vor und zerlegen Sie es nicht!

Sollte ein Problem durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben werden können, wenden Sie sich an den Kundendienst oder an eine zertifizierte Elektro- bzw. Installationsfachkraft.

5.2 Fehlermeldungen

Achtung!

- Zur Vermeidung von Wasserschäden:
  Wenn ein Überlauf auftritt, schalten Sie die Hauptwasser-versorgung ab, bevor Sie weitere Schritte einleiten.
- Zur Vermeidung von Beeinträchtigung des Gerätes:
  Wenn sich aufgrund einer Überfüllung oder eines kleinen Lecks Wasser in der Bodenwanne befindet, entfernen Sie dieses vor der Wiederinbetriebnahme des Geschirrspülers.

Code	Bedeutung	Möglich Ursache
E1	Verlängerte Zulaufzeit	• Wasserzulauf nicht vollständig aufgedreht • Wasserzulauf eingeschränkt • Wasserdruck zu niedrig
E3	Erforderliche Temperatur nicht erreicht	• Fehlfunktion des Heiz-elements
E4	Überlauf	• Leck
E8	Fehlfunktions des Ver-teilerventils	• Offener Stromkreis • Verteilerventil beschädigt
Ed	Kommunikationsfehler zwischen Hauptplatine und Displayplatine	• Offener Stromkreis • Unterbrechung der Kommunikationsleitung

6. Installation

Um den Geschirrspüler zu installieren, folgen Sie den folgenenden Anweisungen entsprechend der Kapitelreihenfolge.

6.1 Wasseranschluss

Achtung!
Um Schäden und Fehlfunktionen zu vermeiden, befolgen Sie nachstehende Hinweise und Anweisungen:

- Rohrinstallationen und Veränderungen an der Wasserversorgung müssen durch eine zertifizierte Installationsfachkraft vorgenommen werden.
- Wenn die Leitungen des Wasseranschlusses neu sind oder über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurden, lassen Sie das Wasser laufen und versichern Sie sich, dass dieses klar und frei von Verunreinigungen ist.
- Verwenden Sie alte oder gebrauchte Schlauchsets nicht wieder zur Installation.
- Wenn Ihr Spülbecken über einen Schlauch verfügt, darf dieser nicht an der gleichen Wasserleitung wie der Geschirrspüler installiert sein, da er sonst platzen kann. Ziehen Sie diesen ggf. ab verschließen Sie die Öffnung.

Anschluss des Geräts an die Kaltwasserversorgung

- Ziehen Sie die Sicherheitszulaufschläuche vollständig aus dem Aufbewahrungsfach an der Rückseite des Geschirrspülers heraus.
- Schließen Sie den Zulaufschlauch mit der Schraubverbindung an eine Kaltwasserversorgung mit 3/4 Zoll-Gewinde an.
- Drehen Sie die Wasserversorgung vollständig auf, bevor Sie den Geschirrspüler starten.

Trennung des Geräts von der Wasserversorgung

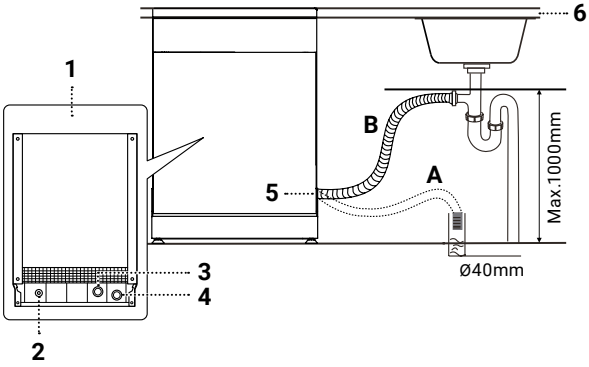
- Stellen Sie die Wasserversorgung ab.
- Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasseranschluss ab.

Anschluss des Geräts an den Wasserablauf

- Führen Sie den Ablaufschlauch in ein Abflussrohr mit einem Mindestdurchmesser von 4 cm ein (**A**) oder lassen schließen Sie ihn an den Syphon des Waschbeckens an (**B**).

  Beachten Sie dabei folgende Vorgaben:

  - Der Ablaufschlauch muss korrekt montiert und fixiert werden und darf nicht geknickt oder gequetscht werden.
  - Der Ablaufanschluss darf nicht höher als 1000 mm über der Stellfläche des Geschirrspülers liegen.
  - Das freie Ende des Schlauchs darf nicht in Wasser eingetaucht werden, um ein Zurückfließen zu vermeiden.
  - Wenn Sie eine Verlängerung des Ablaufschlauchs nötig ist, verwenden Sie einen ähnlichen Ablaufschlauch mit einer maximalen Länge von 4 Metern, da sonst die Reinigungswirkung des Geschirrspülers beeinträchtigt werden kann.



1 Geschirrspüler Rückseite
2 Stromzufuhr
3 Wasserzulauf
4 Wasserablauf
5 Ablaufschlauch
6 Arbeitsfläche

6.2 Anschluss an das Stromnetz

Gefahr!
Das Nichtbefolgen der nachstehenden Anweisungen kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen oder Kurzschlüssen führen:

- Unterbrechen Sie die Stromversorgung vor der Installation des Geschirrspülers.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung, dass eine ordnungsgemäße Erdung vorhanden ist, und unterbrechen oder entfernen Sie unter keinen Umständen die Erdungsverbindung des Netzkabels.
- Änderungen an der Stromversorgung und Austausch der Steckdose dürfen nur von einer zertifizierten Elektrofachkraft vorgenommen werden.

Vorsicht!
Um Überhitzung und Verbrennungen zu vermeiden, verwenden Sie für dieses Gerät kein Verlängerungskabel oder einen Adapterstecker.

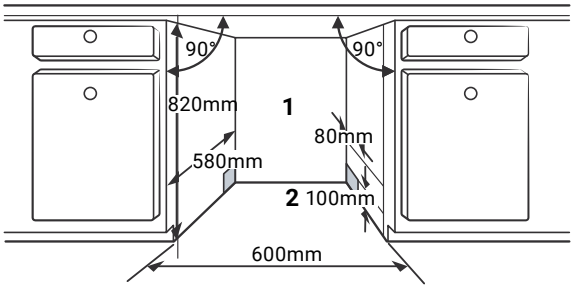
Elektrische Anforderungen und Stromanschluss

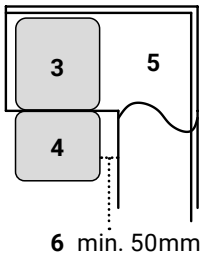
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Stromversorgung an, deren Spannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Stellen Sie für den Anschluss des Geräts einen separaten Stromkreis zur Verfügung und sichern Sie diesen mit einer 10A/13A/16A Sicherung, einer Zeitverzögerungssicherung oder einem Schutzschalter ab.
- Stecken Sie den Stecker in eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose ein.

6.3 Positionierung für den Einbau des Geräts

Achtung!
Durch aus dem Gerät entweichende Feuchtigkeit (z.B. in Form von Dampf beim Öffnen nach dem Betrieb) können die das Gerät umgebenden Möbelteile und Oberflächen beschädigt werden.
Schützen Sie diese ausreichend gegen Feuchtigkeit, insbesondere die Unterseite der Arbeitsplatte.

- Wählen Sie eine Einbauposition für den Geschirrspüler nahe der benötigten Zu- und Ablaufanschlüsse und eines geeigneten Stromanschlusses.
  Hinweis: Je nachdem, wo sich Ihre Steckdose befindet, ist evtl. ein Ausschnitt der entsprechenden Möbelwand nötig.
- Beachten Sie außerdem die folgenden Hinweise und Abbildungen:



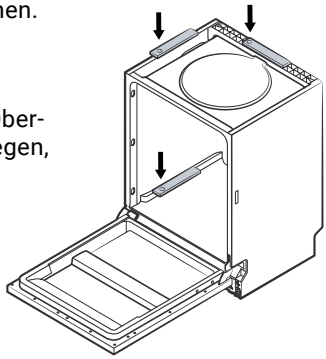


- Der Abstand zwischen der Oberseite des Geschirrspülers zum Einbaumöbel sollte min. 5mm betragen.
- Wenn der Geschirrspüler an der Ecke des Einbaumöbels installiert wird, sollte beim Öffnen der Tür etwas Platz seitlich vorhanden sein (Siehe Darstellung).

1 Anschlüsse für Netzkabel, Zu-, und Ablauf
2 Abstand Möbelunterseite / Fußboden
3 Geschirrspüler
4 Gerätetür
5 Einbaumöbel
6 Abstand Gerätetür / Möbelfront

6.4 Waagerechte Ausrichtung und Höhenanpassung des Geschirrspülers / Einstellung der Stellfüße

Der Geschirrspüler muss waagerecht stehen, um eine einwandfreie Spülleistung und Funktion der Geschirrkörbe gewährleisten zu können.



- Prüfen Sie die waagerechte Ausrichtung des Geräts von Seite zu Seite, sowie von vorne nach hinten, indem Sie eine Wasserwaage quer und längs an den Oberkanten des Geräts, oder unten in der Spülkammer anlegen, wie in der Abbildung gezeigt.
- Ist dies nicht der Fall, richten Sie den Geschirrspüler waagerecht aus, indem Sie die Höhen der drei Stellfüße einzeln anpassen, wie im folgenden Abschnitt beschrieben.

Höhenanpassung der Stellfüße

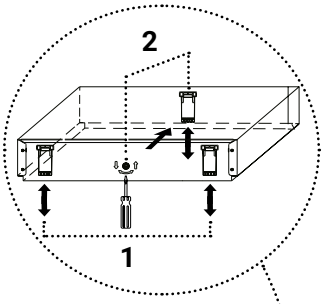
Achtung!

Um Schäden zu vermeiden , achten Sie beim Einstellen der Fußhöhen darauf, dass das Gerät nicht umkippt und dass der Neigungswinkel des Gerätes nicht mehr als 2° beträgt.

Im Boden des Geschirrspülers sind 3 Stellfüße integriert; zwei davon links und rechts an der Vorderseite und einer mittig an der Hinterseite.
Diese sind bei Anlieferung noch komplett eingedreht und können zur Anpassung der Gerätehöhe bzw. zur waagerechten Ausrichtung des Geschirrspülers einzeln bis auf max. 50 mm ausgedreht werden.

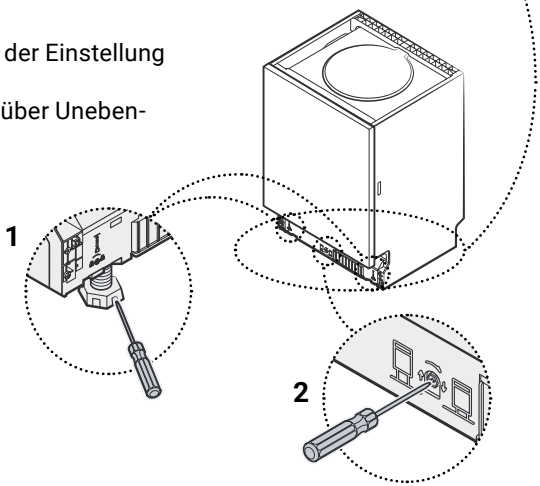
Um die Fußhöhen einzeln einzustellen, gehen Sie vor wie folgt:

- Stellen Sie zuerst die jeweilige Höhe der beiden vorderen Füße ein, indem Sie diese von Hand oder mit Hilfe eines flachen Schraubendrehers bis auf die gewünschte Höhe herausdrehen (**1**).
- Überprüfen Sie die korrekte Position des Gerätes.
- Stellen Sie erst dann die Höhe des hinteren Fußes von der Gerätevorderseite aus ein, indem Sie die Stellschraube in der Mitte des Geschirrspülersockels mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher oder einem 8er Nussschlüssel drehen (**2**).



Achtung!

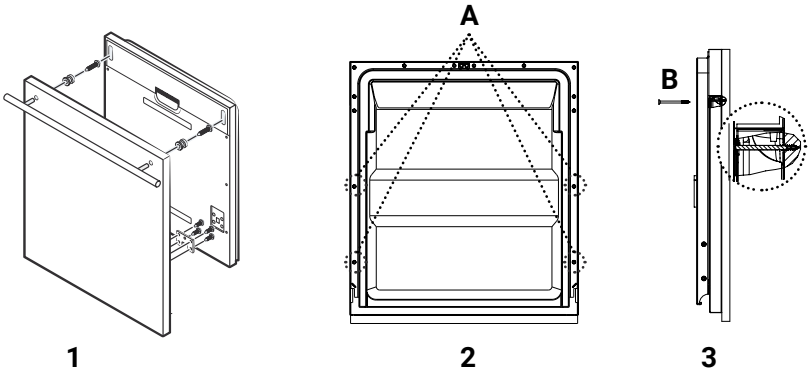
Verschieben Sie das Gerät nach der Einstellung des hinteren Fußes nicht mehr.
Dieser kann z.B. beim Schieben über Unebenheiten beschädigt werden.



6.5 Montage der Türblende

Um die Türblende auf der Frontseite der Gerätetür anzubringen, gehen Sie wie folgt vor:

- Bringen Sie die mitgelieferten Montagebeschläge an der Rückseite der Türblende an und setzen Sie diese in die entsprechende Aufnahme an der Front der Gerätetür (**1**).
- Entfernen Sie die kurzen Schrauben aus der Gerätetür (**2**/**A**), ersetzen Sie diese durch die mitgelieferten langen Schrauben (**B**) und verbinden Sie die Blende fest mit der Tür, indem Sie die Schrauben festziehen (**3**).

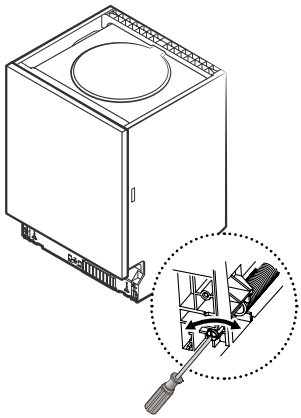


Maße der Türblende:

B 594 ± 1 mm × H 720 ± 1 mm

6.6 Einstellung der Spannung der Türfeder

Die Türfedern werden im Werk auf die richtige Spannung für die Gerätetür eingestellt. Nach dem Anbringen einer Türblende müssen diese jedoch neu eingestellt werden.



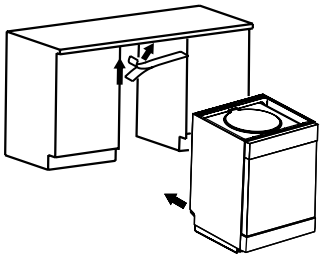
Gehen Sie dazu vor wie folgt:

- Drehen Sie die Einstellschraube (siehe Abbildung), um die Spannung der rechten und linken Türfeder zu verstärken bzw. zu lockern.
- Die Türfederspannung ist korrekt eingestellt, wenn sich die Tür gut öffnen und schließen lässt und selbstständig sanft in die geöffnete Position klappt.

6.7 Anbringen des Kondenswasserschutzes

Um die Unterseite der Arbeitsplatte vor Feuchtigkeit (z.B. durch aus dem Gerät entweichenden Dampf) zu schützen und Beschädigungen zu vermeiden, bringen Sie den mitgelieferten Kondenswasserschutzstreifen unter der Arbeitsfläche des Einbaumöbels an. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Sorgen Sie dafür, dass die Unterseite der Arbeitsplatte sauber und trocken ist.
- Kleben Sie das Dichtungsband so an die Unterseite der Arbeitsplatte, dass dieses bündig mit der Vorderkante der Arbeitsfläche abschließt.



6.8 Montage des Geschirrspülers

Um eine einwandfreie und sicher Funktion zu gewährleisten, muss der Geschirrspüler mit dem Einbaumöbel verbunden und sicher befestigt werden.

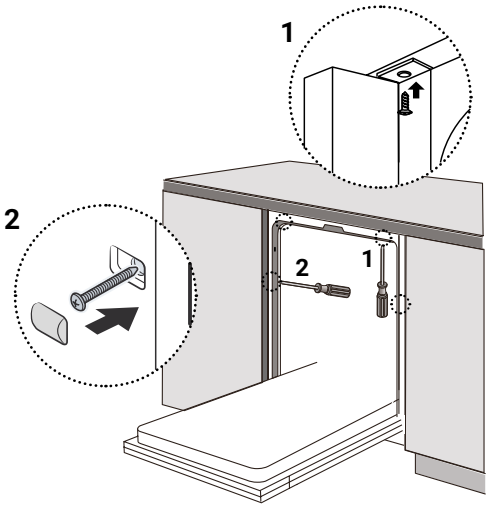
Die Vorgehensweise richtet sich dabei nach der Art der Arbeitsfläche:

Herkömmliche Arbeitsfläche:

- Stecken Sie den Installationshaken in den Schlitz der Seitenfläche und befestigen Sie ihn mit den Holzschrauben an der Arbeitsfläche (**1**).

Arbeitsplatte aus Marmor oder Granit:

- Befestigen Sie die Seiten mit den Schrauben **(2**).



7. Technische Daten *

Hersteller		**KKT KOLBE**
Modellkennung		**DW614VI**
Nennkapazität	**1**	**14 Maßgedecke**
Abmessungen (B×T×H)		**59,8 × 55,0 × 81,5 cm**
Art		**Einbaugerät**
Energieeffizienzklasse	**1**	**D**
Energieeffizienzindex	**1**	**49,9**
Reinigungsleistungsindex	**1**	**1,13**
Trocknungsleistungsindex	**1**	**1,07**
Energieverbrauch	**2**	**0,849 kWh**
Wasserverbrauch	**3**	**10 l**
Programmdauer	**1**	**3 h 18 min**
Luftschallemissionen	**1**	**44 dB(A) re 1 pW**
Luftschallemissionsklasse	**1**	**B**
Aus-Zustand		**0,49 W**
Bereitschaftszustand		**-**
Zeitvorwahl		**1,00 W**
Vernetzter Bereitschaftsbetrieb		**-**

1 Werte basierend auf dem Betrieb im ECO-Programm

2 Verbrauchswert basierend auf dem Betrieb im ECO-Programm mit Kaltwasserfüllung. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.

3 Verbrauchswert basierend auf dem Betrieb im ECO-Programm mit Kaltwasserfüllung. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird und von der Wasserhärte.

* nach EN-Norm

Hinweis zur EG – Konformitätserklärung

Produktbezeichnung:
DW614VI
Einbau-Haushaltsgeschirrspüler

Hersteller / Inverkehrbringer:

KKT KOLBE Küchentechnik
GmbH & Co. KG
Ohmstraße 17
D-96175 Pettstadt

www.kolbe.de
info@kolbe.de

Für das in diesem Handbuch beschriebene Produkt liegt die entsprechende EG - Konformitätserklärung vor.

Einige der relevanten Unterlagen können auf unserer Website unter der entsprechenden Produktseite eingesehen und heruntergeladen werden.
Die vollständigen Dokumente erhalten Sie gerne auf schriftliche Anfrage über die nebenstehende Kontaktadresse.

Jan Kolbe
Leiter Produktmanagement

Für weitere Informationen zu Ihrem Modell benutzen Sie den folgenden Link oder den abgebildeten QR-Code, um auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL zu gelangen:

https://eprel.ec.europa.eu/qr/558061

Service und Kundendienst

werden bei KKT Kolbe großgeschrieben.
Wir helfen gerne, wenn doch mal etwas kaputtgehen sollte.

Während der 24-monatigen Gewährleistungszeit sorgt unser Kundendienst für Abhilfe bei allen Störungen, die auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind.
Direkt vor Ort und selbstverständlich kostenlos!

Ersatzteile erhalten Sie bis mindestens bis zum 12.04.2029.

Sie erreichen unseren Kundendienst unter:

KKT KOLBE Kundendienst

Tel. 09502 6679390
Mail: gs@kolbe.de
Internet: www.kolbe.de

→ Weitere Daten und Dokumente finden Sie auf unserer Website unter *Fragen & Antworten*.

Halten Sie hierfür folgende Informationen bereit:

- Kundennummer
- Datum der Rechnung oder des Lieferscheins
- Gerätetyp (Modellnummer)
- Seriennummer

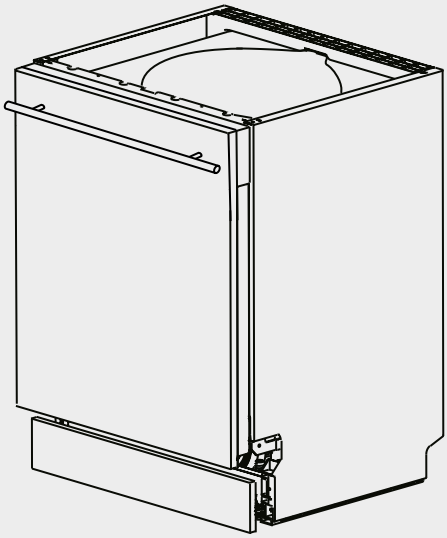
Die 20-stellige Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild auf der Außenseite des Verpackungskartons oder seitlich an der Gerätetür.
Falls notiert, finden Sie diese auch auf der ersten Seite dieses Handbuchs.

KKT KOLBE

User’s manual

for your dishwasher

Model: **DW614VI**



Version: 2.0 / 220414

EN

Thank you for your confidence and congratulations on the purchase of your new gas hob.

Read this manual thoroughly, before unpacking the appliance. It contains important information about safe installation, use and maintenance, as well as important warnings about the use of your appliance.

Mark the passages that are important for you, keep the manual so that you can refer to it at any time and also pass it on to other users.

In view of the constant further development, we reserve the right to make any necessary modifications to the appliance and/or the manual in order to better meet the requirements of user-friendliness, user protection and the current technical standard.

You can always find the latest version of your user's manual on the corresponding product page or in the "Questions & Answers" section of our online shop at www.kolbe.de.

You have chosen a good appliance that will serve you for many years with proper operation and care.
Should you have any complaints despite our thorough quality control, please contact our in-house customer service.
They will be happy to help you.
For a smooth process in the event of any queries, we recommend that you note the **20-digit** serial number of your appliance in the field below. This can be found on the rating plate on the side of the appliance door.

Your KKT KOLBE Team

Serial number of my appliance:

KKT KOLBE

User manual
Dishwasher, model DW614VI
Version 2.0
© KKT KOLBE Küchentechnik GmbH & Co. KG
KKT KOLBE is a registred trademark.

Important Safety Instructions 4
Hints and Symbols 10
1. Product Overview 14
1.1 Appliance components
1.2 Appliance specifications
1.3 Control panel
2. Using the Dishwasher 18
2.1 Before first use
2.2 Water softener
2.3 Rinse aid dispenser
2.4 Detergent dispenser
2.5 Preparing and loading dishes
2.6 Crockery baskets and cutlery tray
3. Operating the Dishwasher 33
3.1 Washing program overview
3.2 Dish washing operation
3.3 Additional features
3.4 At the end of the washing cycle
4. Cleaning and Maintenance 40
4.1 Cleaning the appliance
4.2 Filtering system
4.3 Spray arms
4.4 Caring vor the dishwasher
5. Troubleshooting 46
5.1 Problems, possible causes and what to do
5.2 Error codes
6. Installation 51
6.1 Water connection
6.2 Connection to the power supply system
6.3 Positioning of the appliance
6.4 Levelling and height adjustment of the dishwasher
6.5 Mounting the door panel
6.6 Tension adjustment of the door spring
6.7 Attaching the condensation protection
6.8 Mounting the dishwasher
7. Technical data 60
Note on the Declaration of conformity 61
Support and service 62

Important Safety Instructions

This manual is the basis for handling the appliance.
Read and follow the instructions described in it carefully before installing and operating your dishwasher.

The manufacturer is not responsible for damage or problems, which have been caused by not following the instructions, incorrect installation or improper handling.

Danger from explosive hydrogen gas

- If a hot water system has not been used for two weeks or more, explosive hydrogen gas may form under certain conditions.
  Therefore, rinse pipes that have not been used for a long time by letting the water flow from each tap for a few minutes. This will release any accumulated hydrogen gas.
  Since the gas is flammable, do not smoke or use an open flame during this time.

General safety

- This appliance is designed for indoor household use and is intended for cleaning dishes.
  Use it exclusively for its intended purpose.
- Never attempt to modify the product features of this appliance, the cord or the power plug.
- The appliance is not suitable for use by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge (including children) unless they are supervised or instructed in the safe use of the appliance.
- If the power cord or water hoses are damaged, the appliance must not be used.
  This also applies to damage to the worktop, control panel or in the floor area, as internal machine parts could become freely accessible.
- The power cord may only be replaced and the appliance repaired by a certified electrician.
- Always switch off and disconnect the appliance from the power supply before cleaning and maintenance.
- Do not pull the plug out of the socket by the cable and keep the cable dry to avoid damage and electric shock.
- During operation, the outer surfaces of the dishwasher may heat up.

Installation

- It is imperative that the installation is carried out in accordance with all relevant building regulations and requirements of the local waterworks.
- This appliance is equipped with a grounding plug and must be connected to an power outlet that is installed and grounded in accordance with all applicable regulations to prevent electric shock.
  If in doubt, consult a qualified electrician.
- Make sure that the surfaces surrounding the appliance (including the underside of the worktop, if applicable) are adequately protected against moisture to prevent damage from escaping steam.
- Make sure that the power cable is not bent or pinched during installation.
- If the plug is no longer accessible after installation, a disconnecting device must be integrated into the fixed wiring with at least 3 mm contact spacing in all poles.
- Connect the appliance to the main water valve with new hose sets. Do not reuse old sets.

Proper use

- Do not operate your dishwasher unless all enclosure panels are properly in place.
- This appliance is designed for normal household washing loads only.
- Only use detergents, rinse aid and salt suitable for automatic dishwashers and follow the manufacturer‘s dosage recommendations.
  Do not use soap, hand dishwashing detergent or washing powder.
- Some dishwashing detergents are highly alkaline and can be very dangerous if swallowed.
  Also avoid skin and eye contact with detergents and water and keep children away from the dishwasher when the door is open.
  Remove any detergent residue from the dispenser after use.
- Place sharp objects so that they cannot damage the door seal.
- Knives and other sharp or pointed utensils must be placed in the basket with their tips pointing downwards or in a horizontal position to prevent cuts.
- Only wash dishes that are labelled dishwasher-safe or follow the manufacturer‘s recommendations.

- Do not wash objects with this appliance that have been in contact with corrosive, acidic or alkaline chemicals, paint, gasoline, iron or steel deposits.
- In case of broken dishes, do not use the appliance until all shards been removed to avoid damage.
- Open the appliance door very carefully during operation and only at the beginning of a washing programme.
  Otherwise hot water and detergent could escape.
- Do not leave the appliance door fully open except when loading and unloading the dishwasher.
- Never stand or sit on the open appliance door or the dish rack and do not load them with heavy objects.
  Doing so may cause damage and unbalance the appliance.
- It is recommended to unplug the appliance and turn off the water supply when not in use.

Child safety and pets

- Keep small parts and packaging materials away from children and pets.
  These can be very dangerous if swallowed or pulled over the head, for example.
- Check the inside of the appliance before starting a washing cycle.
  Children or pets may enter the appliance if the door is left open.
- Keep all detergents in a safe place and out of reach of children and pets.
- Some water may remain in the dishwasher after the washing cycle is finished. This water is not potable and may contain detergent residues.

Notes and Icons

In this manual

Warning of danger to persons
Pay special attention to safety instructions marked with this icon and act with appropriate caution to avoid danger to life and health. Pass on these warnings to other users also.

Beware of damage
Follow the instructions marked with this icon especially to avoid damage to the appliance.
Also pass on these safety instructions to all users.

Informations and tips
Following the instructions marked with this icon will provide you with useful information, facilitate the respective procedure and may save you from many a problem.

Note on illustrations

The images in this manual are for illustrative purposes and may vary.

For appliances, components and accessories

EU conformity
The product complies with the applicable EU requirements regarding safety, environmental protection and health protection.

Follow the instructions for use provided
Read this manual carefully, especially the relevant sections, before using the product and pass on the relevant information to other users.

Environmental protection and disposal

Notes on disposal

No disposal in household waste (WEEE marking)
Do not dispose of the product as unsorted waste.
Take it to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment for reuse and recovery.
To do this, disconnect the mains cable and make the door closing device unusable.

Recyclable material (Möbius loop)
Separate the relevant components of the product by type from the residual waste and dispose of them in accordance with local regulations.

Recyclable material (Triman icon)
Separate the product from residual waste for disposal according to the accompanying sorting instructions.

- The environment and health are endangered by incorrect disposal. By ensuring that the appliance and its packaging are disposed of properly, you help to avoid possible hazards.
- The materials used are selected carefully and should be recycled in order to reduce the use of raw materials and waste. Separate their components by type and dispose of them accordingly.
- For informations on current disposal methods and recycling, contact your local council, your waste disposal company or the seller.

Notes on water and energy saving

- Always bear in mind that washing dishes in the dishwasher following this manual will mostly use less energy and water than washing them by hand.
- If possible, use the ECO programme.
  This is particularly energy-efficient and environmentally friendly.
- To reduce the environmental impact of wastewater, pay attention to the composition of your cleaning products. For example, those labelled „Bio“ or „Eco“ are usually more environmentally friendly because they contain no or only small amounts of environmentally harmful active ingredients.
  The cleaning effect may be limited as a result.
- To avoid unnecessarily high water and energy consumption, do not prewash the dishes manually.
  This is normally not necessary.
- Note that water and energy can be saved by respecting the maximum loading capacity indicated in this manual.
  Also follow the further instructions for loading the dishwasher in the corresponding chapter.

Notes on transporting the appliance

If you need to transport the appliance after unpacking / at a later time, observe the following instructions to avoid damage:

- Keep the original packaging of the product and always transport the appliance packed in it in the same way as when it was delivered.
  Observe the markings on it.

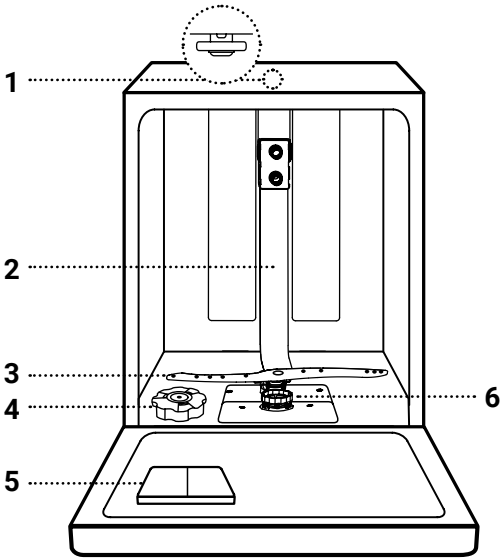
If the original packaging is not present:

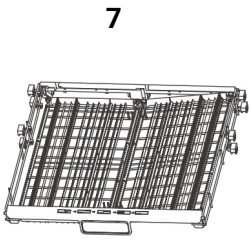
- Secure all loose / removable parts, so that they cannot touch each other.
- Avoid impact on the appliance and its components and take appropriate protective measures if necessary.
- Ensure that the appliance is in a horizontal position when transporting it and when putting it down.

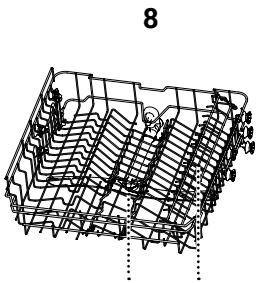
1. Product Overview

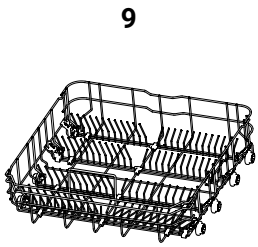
1.1 Appliance components

1	Top spray arm
2	Inner pipe
3	Lower spray arm
4	Salt container
5	Detergent and rinse aid dispenser
6	Filter assembly
7	Cutlery tray
8	Upper crockery basket
8.1	Upper spray arm
8.2	Cup rack
9	Lower crockery basket







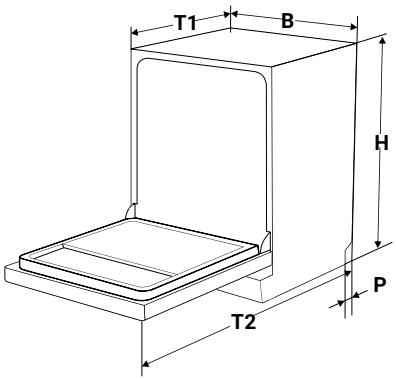


EN

1.2 Appliance specifications

Product dimensions

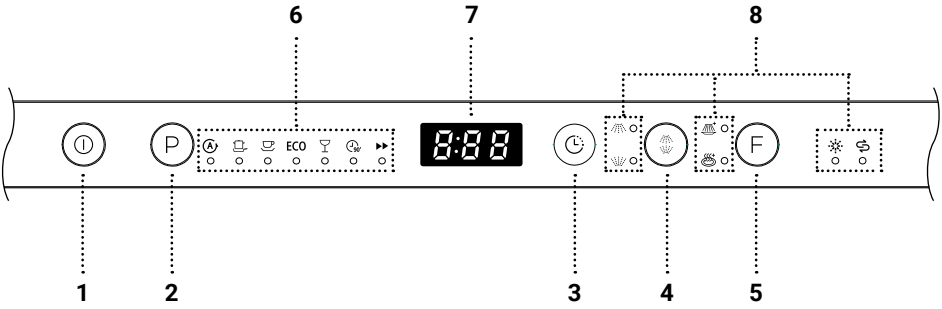
Width (**W**)	59.8 cm
Depth (**D1**)	55 cm
Depth (**D2**) incl. open door	115 cm
Plinth recess (**P**)	8.5 cm
Height (**H**)	81.5 cm
Max. height with turned out feet	87.5 cm
Power cable length	150 cm
Drain hose length	140 cm
Aquastop length	150 cm
Height of plinth panel	14 - 20 cm
Door panel dimensions	W 59.4 ± 0.1 cm H 72 ± 0.1 cm



Hints on operation

- Maximum permissible water pressure / inlet: 1 MPa.
- Minimum permissible water pressure / inlet: 0.04 MPa.
- Load limit per wash cycle: 14 place settings.
- Energy saving function:
  In standby mode, the appliance switches off after 15 minutes without any input.

1.3 Control panel



1	⏻	**On / Off**	Switching the appliance on/off by pressing the button.
2	P	**Program**	Program selection by pressing the button repeatedly if necessary. Corresponding program indicator lights up.
3	🕒	**Start time pre-selection**	Shifting the start time of the selected program by 1 hour each time the button is pressed (max. 24 h).
4		**Selection of washing level**	Selection of the upper or lower spray arm for rinsing operation by pressing the button repeatedly if necessary. Corresponding indicator lamp lights up.
5	F	**Function selection**	Selection of the additional functions „Extra cleaning“ and „Extra drying“ by pressing the button repeatedly if necessary. Corresponding indicator lamp lights up. Selectable for programs , , ECO, and .

EN

6 Program indicator lamps

	Auto	Display of the currently selected program / Program details see table in the corresponding chapter.
	Intensive	
	Universal	
ECO	**ECO**	
	Glass	
	90 Minutes	
▶▶	**Rapid**	

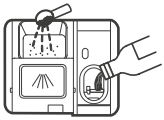
7 8:88 **Display screen** — Status / time display / display of error codes.

8 Signal and indicator lamps

	Salt	Indicates when rinsing salt must be added.
	Rinse aid	Indicates when rinse aid must be added.
	Extra cleaning	Indicates currently selected function „Extra cleaning“.
	Extra drying	Indicates currently selected function „Extra drying“.
	Upper washing level	Indicates the operation of the upper spray arm.
	Lower washing level	Indicates the operation of the lower spray arm.

2. Using the Dishwasher

2.1 Before first use



- When installing the appliance, follow the installation instructions in this manual.
- Adjust the water softener according to your water hardness.
- Fill the salt container.
- Fill and adjust the rins aid dispenser.
- Fill the detergent dispenser.

Note
If your appliance smells slightly of solvent or similar at the beginning, this is normal.
With new appliances, plastic and synthetic odours can occur during the first 20 to 30 washing cycles due to heating. However, these odours will gradually dissipate.

2.2 Water softener

The water softener is designed to remove limescale, minerals and salts from the water,
to ensure optimum washing results and to prevent limescale residues on dishes, accessories and appliance parts, as well as harmful or adverse effects on the operation of the appliance due to deposits resulting from hard water.

For information about the hardness of your water supply, contact your local water authority.

EN

Adjusting the salt dosage

The water softener must be adjusted manually according to the hardness of the water in your region.

- Open the door and switch on the appliance.
- Within 60 seconds after turning on the appliance, press and hold the program button P for more than 5 seconds to enter the water softener setting mode.
  The Salt indicator will light up periodically.
- Press the program button P repeatedly until the dosage setting corresponding to your water hardness appears on the display (sequence: H1→H2→H3→H4→H5→H6; see table)
- Press the on/off button ⏻ to confirm the setting.

Water hardness				Dosage setting	Salt consumption
°dH (D)	°fH (F)	°Clarke (GB)	Mmol/l		
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0.94	H1	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	60

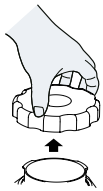
- 1°dH=1.25°Clarke=1.78 °fH=0.178mmol/l
- Factory setting: H3

Filling the salt container

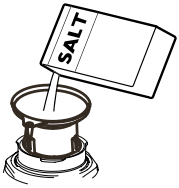
Attention! Risk of damage!

- Any type of salt not specifically intended for use in dishwashers, especially table salt, will damage the water softener.
  Only use rinsing salt intended for dishwashers.
- If any spilled grains of salt or salty water remain on the bottom of the machine for a long time, this can lead to corrosion.
  To avoid this, do not fill the softener with salt until just before starting a wash cycle.

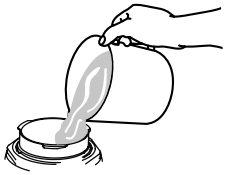
- Remove the lower basket and unscrew the cap of the salt container (Position see section Appliance components).

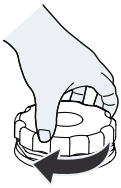


- Place the end of the supplied funnel into the hole and pour in about 1.5kg of dishwasher salt.



- Fill the salt container to its maximum limit with water.
  It is normal for a small amount of water to come out of the salt container.





- Screw back the cap tightly

- Immediately after filling the salt into the salt container, a washing program should be started (We suggest to use a short program). Otherwise the filter system, pump or other important parts of the machine may be damaged by salty water.

Notes

- The salt container must only be refilled when the salt indicator lights up.
- The salt indicator will switch off after the salt container has been filled with salt.
  However, depending on how well the salt dissolves, it may remain lit for some time after the salt container is already filled.
- If salt has spilled, run a soak or quick program to remove it.

2.3 Rinse aid dispenser

Attention!

To avoid damaging the appliance, observe the following instructions:

- Your dishwasher is designed to use liquid rinse aids.
- Only use branded rinse aid for dishwashers.
- Never fill the rinse aid dispenser with other substances (e.g. dishwasher cleaning agent, liquid detergent).

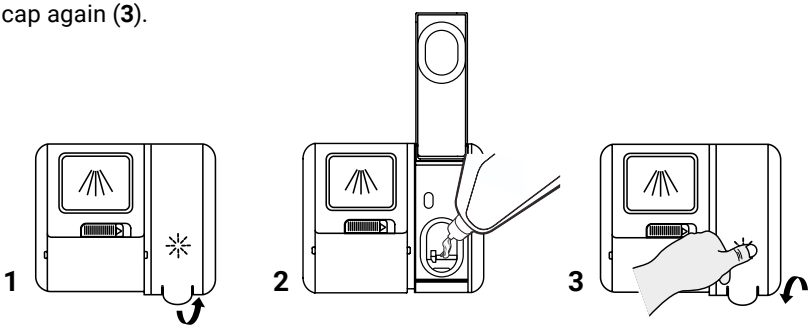
The rinse aid is released during the final rinse to prevent water from forming droplets on your dishes, which can leave spots and streaks.
It also improves drying by allowing water to roll off the dishes.

Notes

- The intervals after which the dispenser must be refilled depend on the number of rinse cycles and the dosage setting.
- If rinse aid is required, this is indicated by the rinse aid indicator (✳).
- Do not overfill the rinse aid dispenser.

Filling / Refilling the rinse aid dispenser

- Open the rinse aid reservoir cap by lifting up the handle (**1**).
- Pour the rinse aid into the dispenser (**2**), being careful not to overfill it.
- Close the cap again (**3**).



Setting the rinse aid dosage

- Open the door and switch on the appliance.
- Within 60 seconds after switching on, press the program button P for more than 5 seconds and then press the start time preselection button ◷ to start the rinse aid dosing setting mode.
  The rinse aid indicator ✳ flashes at a frequency of 1 Hz.
- Press the program button P repeatedly until the desired setting is displayed according to your usage habits (sequence: D1→D2→D3→D4→D5→D1; the higher the number, the higher the rinse dose).
- Wait 5 seconds or press the on/off button ⏻ to confirm the setting.

2.4 Detergent dispenser

Warning!

Dishwashing detergent is corrosive and can result in death if swallowed!
Keep dishwashing detergents out of the reach of children and avoid eye and skin contact.

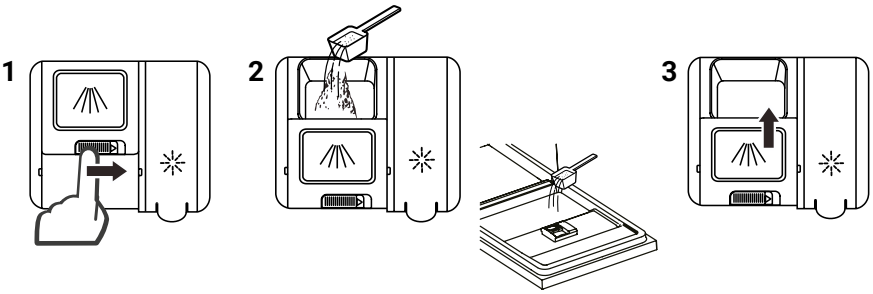
The chemical components that make up commercial dishwashing detergents are necessary to remove, dissolve and rinse out all types of soiling from the machine.
Cleaning products with labels such as „organic“ or „eco“ usually contain only small amounts of environmentally harmful active ingredients.
The cleaning effect may be limited as a result.

Notes

- Use only detergent specifically intended for use in dishwashers.
- Keep detergent powder fresh and dry.
- Do not add powdered detergent to the dispenser until just before starting a wash cycle.

Filling the detergent dispenser

- Open the dispenser lid by sliding the release catch to the right (**1**).
- Put the detergent for the main rinse cycle into the detergent compartment of the dispenser (**2**).
  For a better cleaning result, especially when you have heavily soiled items, add a small amount of detergent for the pre-wash phase on the inside of the appliance door.
- Close the flap by sliding it to the front and then pressing it down. (**3**).



Note

The amount of detergent required depends on the degree of soiling and can vary.
Follow the manufacturer's recommendations.

2.5 Preparing and loading dishes

Recommendations and advice on tableware and utensils

- Consider buying utensils which are identified as dishwasher-proof.
- For particular items, select a program with the lowest possible temperature.
- To prevent damage, do not take glass and cutlery out of the dishwasher immediately after the program has ended.

Unsuitable for dishwashers

- Cutlery with wooden, horn, china or mother-of-pearl handles
- Plastic items that are not heat resistant
- Older cutlery with glued parts that are not temperature resistant
- Bonded cutlery items or dishes
- Pewter or cooper items
- Crystal glass
- Steel items subject to rusting
- Wooden platters or chopping boards
- Items made from synthetic fibres

Suitablefor dishwashers

- Some types of glasses can become dull after a large number of wash cycles.
- Silver and aluminum parts have a tendency to discolour during washing.
- Glazed patterns may fade if machine washed frequently.

Before loading the dishwasher

- Scrape off any large amounts of leftover food.
- Soak remnants of burnt food.
- It is not necessary to pre-rinse the dishes by hand (see also notes on water and energy saving).

Loading dishes and utensils

Caution!
Sharp or pointed utensils placed in an upright position represent a potential risk of injury!
Always place them into the cutlery basket with the tip pointing downwards or put them horizontally in the upper crockery basket.

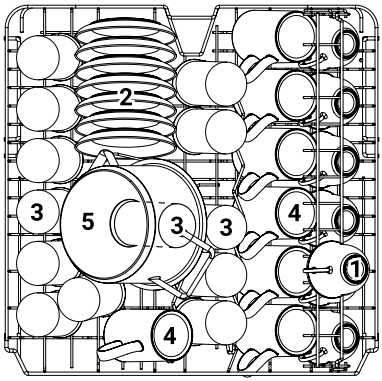
- Place all dishes and utensils so that the spray arms can rotate freely.
- Make sure that the door seal is not touched by any item.
- To avoid damage, make sure that glasses do not touch each other.
- Place crockery and utensils so that they are stacked securely and cannot tip over or get moved by the spray of water.
- Point the openings of vessels such as cups, glasses, pots/pans etc. downwards and place curved or recessed objects (e.g. with recessed bottoms) aslantly so that the water can run off.
- Do not place dishes and cutlery inside or on top of each other.
- Do not wash very small items in the dishwasher as they could easily fall out of the baskets.
- To optimise the washing result and energy consumption, take care not to overload the dishwasher.

2.6 Crockery baskets and cutlery tray

Upper crockery basket

The upper basket intended for delicate and light dishware such as glasses, coffee and tea cups and saucers, as well as plates, small bowls and slightly soiled pans.

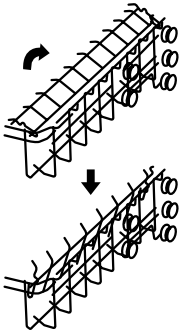
Example of loading the upper basket *



1 Cups
2 Saucers
3 Glasses
4 Mugs
5 Small pot

Cup rack

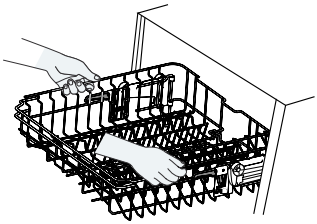
If you need more space in the upper basket, you can fold the cup rack upwards so that you can lean tall glasses against it,
or you can remove it completely when you do not need it.



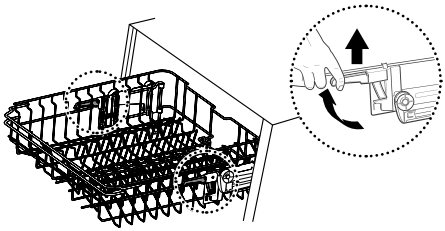
Height adjustment of the upper basket

To place higher dishes in the upper or lower basket,
you can easily adjust the height of the upper basket:

- To raise the upper basket, just grab the basket in the middle of each side and lift it until the basket locks in the upper position. It is not necessary to operate the adjustment handle. (**1**)
- To lower the upper basket, lift the adjustment handles on each side to release the basket and lower it to the lower position. (**2**)

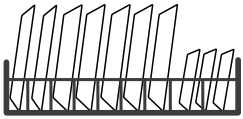


1



2

Lower basket

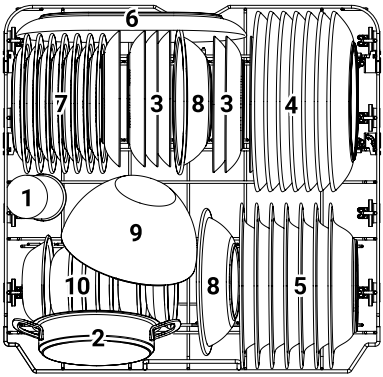


Large items and the most difficult to clean items should be placed into the lower basket, such as pots, pans, lids, serving dishes and bowls.

- Place serving dishes and lids on the sides in order to avoid blocking the rotation of the top spray arm.
- Observe the recommended maximum diameter of 19 cm for dishes placed at the front in one line with the detergent dispenser
  so as not to obstruct its opening.

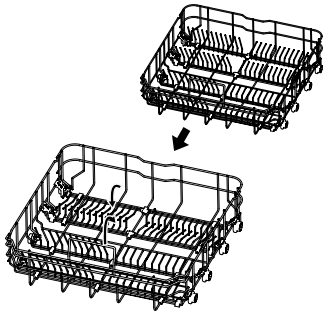
Example of loading the lower basket *

1 Glass
2 Oven pot
3 Dessert plates
4 Dinner plates
5 Soup plates
6 Oval platter
7 Melamine dessert plates
8 Melamine bowls
9 Glass bowl
10 Dessert- / Salad bowls



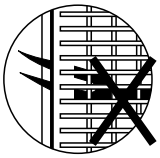
Folding back the rack shelves

The spikes of the lower basket are used for holding plates and a platters.
They can be lowered to make more room for large items.



Cutlery tray

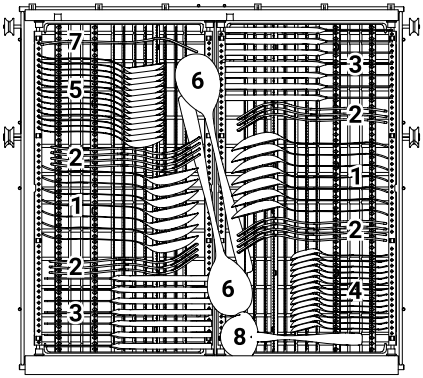
Caution!
Sharp or pointed utensils represent a potential risk of injury!
Always place them with the sharp or pointed side pointing downwards and do not let any item extend through the bottom of the basket.

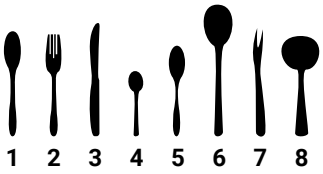


- Insert the cutlery in the designated places in the cutlery tray.
- Make sure that they do not nest together, as this can affect the washing result.

Example of loading the cutlery basket *

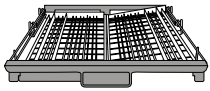
1 Soup spoons
2 Forks
3 Knives
4 Tea spoons
5 Dessert spoons
6 Serving spoons
7 Serving fork
8 Gravy ladle



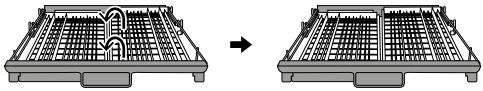


Adjustment of the cutlery tray

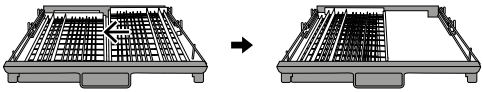
To accommodate higher dishes in the upper basket, remove one half of the cutlery tray as follows:



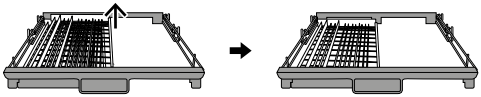
- Lift the right half of the cutlery rack on the left slightly so that it is also flat but higher.



- Slide the right half to the left over the left half of the cutlery rack to create a free space on the right side.



- Remove the right half of the cutlery rack from the cutlery tray.



EN

3. Operating the Dishwasher

3.1 Washing program overview

Program	Program information	Cycle description	Detergent Pre/Main	Running time	Energy consumption	Water consumption	Rinse aid needed
Auto	Automatic adjustment of running time, temperature etc. according to the degree of soiling of the rinse water	Pre-wash (45°C) Wash (55-65°C) Rinse Rinse Rinse (50-55°C) Drying	**4 / 18g (1 or 2 tabs)**	**85-150 min**	**1.05-1.551 kWh**	**10.6-15.9 l**	**Yes**
Intensive	For heaviest soiled crockery, and normally soiled pots, pans, dishes etc. with dried-on food.	Pre-wash (50°C) Wash (65°C) Rinse Rinse Rinse (60°C) Drying	**4 / 18g (1 or 2 tabs)**	**205 min**	**1.651 kWh**	**16.5 l**	**Yes**
Universal	For normally soiled pots, plates, glasses and lightly soiled pans.	Pre-wash (45°C) Wash (55°C) Rinse Rinse Rinse (60°C) Drying	**4 / 18g (1 or 2 tabs)**	**175 min**	**1.451 kWh**	**16.5 l**	**Yes**
ECO	Most efficient for normally soiled tableware in terms of its combined energy and water consumption.	Wash (50°C) Rinse Rinse (50°C) Drying	**4 / 18g (1 or 2 tabs)**	**198 min**	**0.849 kWh**	**10.0 l**	**Yes**
Glass	For lightly soiled crockery and glass.	Pre-wash (40°C) Wash (50°C) Rinse Rinse (50°C) Drying	**4 / 18g (1 or 2 tabs)**	**120 min**	**0.902 kWh**	**13.5 l**	**Yes**
90 Min.	For normally soiled loads that need quick wash.	Wash (55°C) Rinse Rinse (50°C) Drying	**22g (1 tab)**	**90 min**	**0.891 kWh**	**10.3 l**	**Yes**
Rapid	A shorter wash for lightly soiled loads that do not need drying.	Wash (40°C) Rinse (40°C) Rinse (45°C)	**12g (1 tab)**	**30 min**	**0.781 kWh**	**11.0 l**	**No**

The ECO programme is best suited for cleaning normally soiled dishes and is the most efficient for this purpose in terms of combined energy and water consumption.
It is also used for the test cycle to check compliance with EU eco-design regulations.

The specifications of the other programmes serve as guidelines.

3.2 Dish washing operation

Program selection and operation

- Draw out the lower and upper basket, load the dishes as discribed before and push them in again completely.
  It is recommended to load the lower basket first.
- Fill the detergent dispenser according to your current needs.
- Make sure that the plug is inserted into the socket and the water supply is turned on to full pressure.
- Open the door if necessary and press the On/Off button ⏻ to switch on the machine.
- Select the desired washing program by pressing the program button P repeatedly until the corresponding program indicator lights up.
- Close the door. The dishwasher will start its cycle.

Changing the program in the middle of the cycle

A program can only be changed if it has been running for a short time, otherwise the detergent may have already been released and the dishwasher may have already drained the wash water.
If this is the case, the dishwasher needs to be reset and the detergent dispenser must be refilled.

To reset the dishwasher, follow the instructions below:

- Open the door a little to stop the washing process.
  When the spray arms stop rotating, you can open the door completely.
- Press the Program button P for more than 3 seconds.
  The dishwasher will enter standby mode.
- Select the desired washing program as described before.
- Close the appliance door. The dishwasher will start its cycle.

Adding dishes after starting a cycle

STOP **Caution!**

Steam escaping from the machine can be very hot and may cause scalds.
Only open the door very carefully after starting a wash cycle.

A forgotten dish can be added any time before the detergent dispenser opens.
If this is the case, follow the instructions below:

- Open the door a little to stop the washing process.
  When the spray arms stop rotating, you can open the door completely.
- Add the forgotten dish(es).
- Close the door.
  The dishwasher will continued to run after 10 seconds.

3.3 Additional features

Start time pre-selection

This function allows you to shift the start time of the selected program by the specified time.

- Select a washing program as described before.
- Press the start time preselection button , if necessary repeatedly, until the desired delay time is displayed.
  Each press of the button will extend the time period by 1 hour (max. 24 h).
- Close the appliance door.
- After the set time has elapsed, the washing program is started automatically.

Extra cleaning

Select this function for particularly effective washing performance of the selected program.

- Select one of the following washing programs: , , ECO, or .
- Press the function selection button F.
  The corresponding indicator lamp indicates the activation of the function.
- Close the appliance door.

Extra drying

Select this function for particular effective drying performance. This increases the temperature and enhances the drying effect.

- Select one of the following washing programs: , , ECO, or .
- Press the function selection button F repeatedly.
  The corresponding indicator lamp indicates the activation of the function.
- Close the appliance door.

Selection of washing level

Use this function to set the rinsing operation to the upper or lower spray arm.

- Select a washing program as described above.
- Press the appropriate function button repeatedly if necessary to select the upper or lower spray arm for the rinsing operation. The corresponding indicator lamp indcates the currently selected setting.
- Close the appliance door.

Additional automatic features

The additional functions described below are preset for your appliance and are activated automatically.
Setting or deactivating them is not necessary or possible.

Interior light

When you open the appliance door, the interior light is switched on at the same time and the interior of the appliance is completely illuminated by a bright but gentle LED light. This makes it easier to spot small items inside the dishwasher or to fill the salt container, for example.

Status indicator

To signal that the fully integrated appliance is in operation at low noise levels, a light spot is projected onto the floor every time a program is started and it goes out again at the end of the program.

Auto door opening

At the end of the selected program, the appliance door opens automatically (except for the Glass and Rapid ▶▶ program, door opening time see table).
This allows vapours and possible odours to escape and increases the drying effect.
The opening angle of the door (usually 45-90°) depends on the weight of the door panel and can be adjusted slightly by setting the tension of the door spring, as described in the corresponding chapter.

selected program	Time between end of rinsing process and auto door opening
A	5 min
	10 min
	20 min
ECO	38 min
90'	10 min

Caution!

To avoid injury or damage, make sure that the appliance door is not blocked during automatic opening, that it cannot hit people or objects, and that it does not create an obstacle during or after opening.

3.4 At the end of the washing cycle

When the selected programme has been completed, the appliance door opens automatically (Auto door opening, automatic additional feature; for description see corresponding chapter).

Caution!

Items will can be very hot immediately after the end of the washing cycle! Be careful not to burn yourself.

Attention!

Hot dishes are sensitive to shock.
To avoid damage, let them cool for about 15 minutes before removing them from the machine.

Notes:

- Do not block the appliance door so as not to interfere with the door interlock function.
- To prevent water dripping from the upper basket into the lower basket, we recommend that you empty the lower basket first, followed by the upper basket.

4. Cleaning and Maintenance

To keep your appliance fully functional, maintain its appearance and prevent odours, always keep it clean and take good care of it.
If possible, always remove dirt, deposits or foreign bodies immediately and clean all parts of the appliance at least once a week, as described below.

Caution!
To avoid electric shock and short circuits, disconnect the appliance from the power supply before cleaning and maintenance work.

4.1 Cleaning the appliance

Attention!
To avoid damage, follow the instructions below for cleaning:

- Make sure that liquids cannot penetrate into the door lock and the electrical components, and avoid the use of spray cleaners.
- Do not use abrasive cleaners or scouring sponges as these can damage the surfaces. This also applies to some paper towels.
- Do not use solvents for cleaning.

- Only use a cloth with warm soapy water to clean the outside and the door area.
  Note: The sides of the appliance door will not be reached by the spray arms when washing up. If necessary, clean them before closing the door.
- Only clean the control panel with a soft, damp cloth.
- Clean the door seals regularly with a soft, damp cloth.
- To remove spots or stains from the surface of the interior, use a cloth dampened with water an a little vinegar, or a cleaning product made specifically for dishwashers.

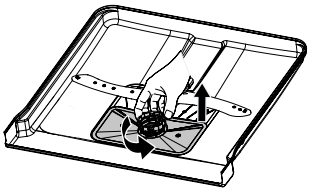
4.2 Filtering system

Attention!
When using the dishwasher without or with improperly inserted filters, coarse dirt particles can enter the system and cause clogging, impair the performance of the appliance and damage dishes and utensils.

- Never use the dishwasher without the filter.
- Make sure that all parts of the filter module are correctly reinstalled.

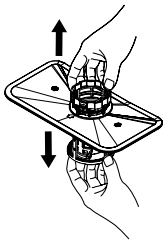
The filtering system in the base of the wash cabinet retains coarse debris from the washing cycle.
The collected coarse debris may cause the filters to clog. Check the condition of the filters regularly and clean them if necessary but at least once a week under running water as described in this chapter.

Removing the filter module



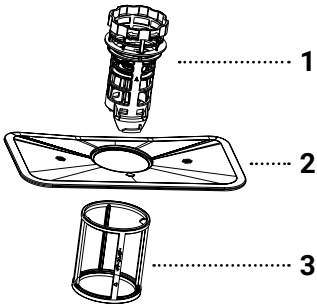
- Hold the coarse filter and rotate it anticlockwise to unlock the filter assembly.
- Lift the filter assembly upwards and out of the dishwasher.
- Make sure that no foreign objects can get into the opening.

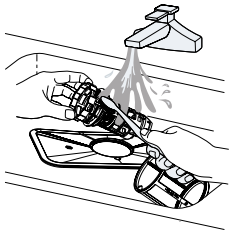
Removing the filter module



- Pull the fine filter off the bottom of the filter assembly.
- Detache the coarse filter from the main filter by gently squeezing the tabs at the top and pulling it out upwards.

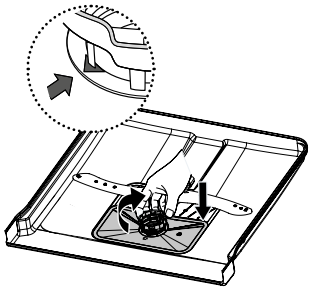
1 Coarse filter
2 Main filter
3 Fine filter





- Remove any foreign bodies from the filters and clean them of coarse food residues by rinsing them under running water.
- For thorough cleaning, use a soft cleaning brush.

Re-inserting the filter assembly



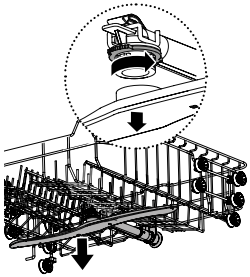
- Reassemble the filters in the reverse order of the disassembly.
- Replace the filter assembly.
- Rotate the coarse filter clockwise to the close arrow, but do not overtighten it.

4.3 Spray arms

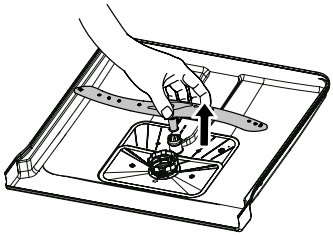
Hard water chemicals can clog the nozzles of the spray arms and block the bearings.
It is therefore necessary to clean the spray arms regularly.

Removing and cleaning the spray arms

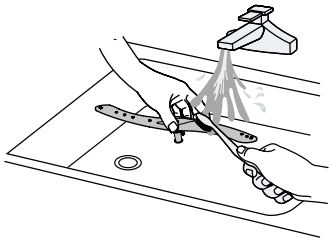
- To remove the upper spray arm,
  hold the nut in the center still and rotate the spray arm counterclockwise.



- To remove the lower spray arm, pull out the spray arm upwards.



- Wash the arms in soapy and warm water and use a soft brush to clean the nozzles and remove any foreign bodies from them.



- Replace them after cleaning them thoroughly.

4.4 Caring for the dishwasher

After every wash

After every wash, leave the door slightly open for some time so that moisture and odors are not trapped inside.

Seals

One of the factors that cause odours to form in the dishwasher is food that remains trapped in the seals. Periodic cleaning with a damp sponge will prevent this from occurring.

Maintenance

During use of the dishwasher, deposits of dirt or limescale may form which can significantly affect the operation of the appliance.
To prevent this, observe the following instructions:

- Always ensure that the salt container is sufficiently full and that the correct dosage setting is used according to your water hardness (see relevant section).
- Clean the appliance components regularly as described before.
  We recommend additional cleaning of the appliance with a commercial machine cleaner for dishwashers according to the manufacturer's instructions every 1-3 months.

Frost precaution

In winter, if necessary, take frost protection measures on the dishwasher after each wash cycle:

- Cut off the electrical power to the dishwasher at the supply source.
- Turn off the water supply and disconnect the water inlet pipe from the water valve.
- Drain the water from the inlet pipe and water valve. (Use a pan to gather the water)
- Reconnect the water inlet pipe to the water valve.
- Remove the filter at the bottom of the tub and use a sponge to soak up water in the sump.

When not in use for a longtime

It is recommend that you run a wash cycle with the dishwasher empty and then remove the plug from the socket, turn off the water supply and leave the door of the appliance slightly open.
This will help the door seals to last longer and prevent odors from forming within the appliance.

Moving the appliance

If the appliance must be moved, try to keep it in the vertical position. If absolutely necessary, it can be positioned on its back.

5. Troubleshooting

5.1 Problems, possible causes and what to do

Problem	Possible Cause	What to do
Dishwasher doesn‘t start	Fuse blown, or the circuit break tripped.	Replace fuse or circuit breaker. Remove any other appliances sharing the same circuit with the dishwasher.
	No power supply	Make sure the dishwasher is turned on, the the power cord is properly plugged into the wall socket and there is no power outage.
	Water pressure is low	Check that the water supply is connected properly and the water is turned on.
	Door of dishwasher not properly closed.	Make sure to close the door properly and latch it.
Water not pumped form dishwasher	Blocked drain hose	Check the drain hose for kinks or clamps.
	Filter clogged.	Check coarse the filter
	Drain pipe blocked.	Check that the water of the kitchen sink drains well. If this is not the case, contact a certified installation specialist.
Suds in the tub	Wrong detergent.	Open the dishwasher. When the foam has dissolved, pour about 1 gallon of cold water into the drain. Close the door, start a program and stop it again after the pumping-out phase. If foam is still present, repeat the process. Use only the special dishwasher detergent.
	Spilled rinse-aid.	Always wipe up rinse-aid spills immediately.

Problem	Possible Cause	What to do
Stained tub interior	Use of etergent with colourant	Make sure that the detergent has no colourant.
White film on inside surface	Hard water minerals	To clean the interior, use a damp sponge with dishwasher detergent and wear rubber gloves. To avoid foaming or suds, never use any other cleaners.
Rust stains on cutlery	Non stainless steel utensils or flash rust from such utensils	Avoid washing items that are not corrosion resistant in the dishwasher.
White salt stains on dishes and utensiles	Salt spilled during filling, not removed	Always run a wash program without any crockery immediately after adding salt.
	Lid of the water softener loose	Check the softener lid is secure.
		To remove the salt stains, carry out another wash cycle.
White lime spots on dishes and glasses	Lime deposits from hard water	Add more detergent.
Cloudiness on glassware.	Combination of soft water and too much detergent	Use less detergent if you have soft water and select a shorter cycle to wash the glassware and to get them clean.
Black or grey marks on dishes	Aluminium utensils have rubbed against dishes	Use a mild abrasive cleaner to eliminate those marks.
Detergent left in dispenser	Dishes block detergent dispenser	Re-loading the dishes properly.

Problem	Possible Cause	What to do
The dishes are not clean The dishes are not clean.	Dishes not loaded correctly	Follow the instructions in the corresponding chapter
	Program not powerful enough	Select a more intensive program.
	Not enough detergent	Use more detergent, or change your detergent.
	Items blocking movement of spray arms	Rearrange the items so that the spray arms can rotate freely.
	Filter module clogged or incorrectly inserted; may also cause the spray arm jets to get blocked.	Clean and/or fit the filter correctly.
	Clogged spray arm jets	Clean the spray arm jets.
The dishes are not dry.	Improper loading	Load the dishwasher as suggested in the directions.
	Dishes removed too soon	Do not empty your dishwasher immediately after washing. Open the door slightly so that the steam can escape. Take out the dishes until the inside temperature is safe to touch. Unload the lower basket first to prevent the dropping water from the upper basket.
	Wrong program	With a short program, the washing temperature is lower, decreasing cleaning performance. Choose a program with a long washing time.
	Use of cutlery with a low-quality coating	Cutlery or dishes of this type are not suitable for washing in the dishwasher. Water drainage is more difficult with these items.

Problem	Possible Cause	What to do
Knocking noise in the dishwasher	Spray arm knocking against an item in a basket.	Interrupt the program and rearrange the items which are obstructing the spray arm.
Rattling noise in the dishwasher	Items of crockery are loose in the dishwasher	Interrupt the program and rearrange the items of crockery.
Knocking noise in the water pipes	Unfavourable installation or cross-section of the pipeline	This has no influence on the dishwasher function. If in doubt, contact a certified installation specialist.
The appliance door is very hard to close.	Unfavourable adjustment of the door spring tension	Adjust the door spring tension as described in the corresponding chapter.

In case of failed attempts to find a solution

STOP **Warning!**
Repairs and modifications to the appliance are dangerous for unqualified persons and can cause damage!
Never carry out repairs or modifications to the appliance yourself and never disassemble it!

If a problem cannot be solved by the solutions suggested above, contact the customer service or a certified electrician or installer.

5.2 Error codes

Attention!

- To avoid water damage:
  If an overflow occurs, turn off the main water supply before taking other steps.
- To avoid damage to the appliance:
  If there is water in the bottom tray due to overfilling or a small leak, remove it before restarting the dishwasher.

Error code	Meaning	Possible cause
E1	Longer inlet time	• Faucet not fully turned on • Water intake restricted • Water pressure too low
E3	Not reaching required temperature.	• Malfunction of heating element
E4	Overflow	• Some element of dish-washer leaks
E8	Failure of distribution valve	• Open circuit • Damaged distribution valve
Ed	Failure of communication between main PCB with display pcb	• Open circuit • Broken communication wiring

6. Installation

To install the dishwasher, follow the instructions below according to the chapter order.

6.1 Water connection

Attention!
To avoid damage and malfunctions, ,
follow the following notes and instructions:

- Pipe installations and changes to the water supply must be carried out by a certified installation specialist
- If the water connection pipes are new or have not been used for a long period of time, let the water run and make sure that it is clear and free of impurities.
- Do not reuse old or used hose sets for installation.
- A hose that attaches to a sink spray can burst if it is installed on the same water line as the dishwasher. If your sink has one, it is recommended that the hose be disconnected and the hole plugged.

Cold water connection

- Pull The safety supply hoses completely out from storage compartment located at the rear of the dishwasher.
- Tighten the screws of the safety supply hose to the cold water faucet with thread 3/4inch.
  Make sure that it is firmly seated and tightly closed.
- Turn the water fully on before starting the dishwasher.

Disconnection of the water supply

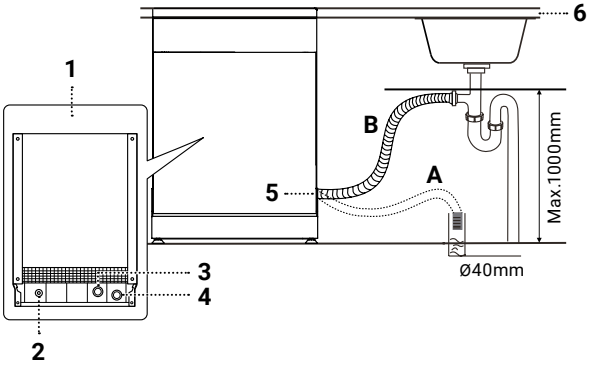
- Turn off the water supply.
- Unscrew the safety supply hose from the water connection.

Connecting to the water drain

- Insert the drain hose into a drain pipe with a minimum diameter of 4 cm (**A**) or connect it to the sink siphon (**B**).

  Doing this, observe the following specifications:

  - The drain hose must be mounted correctly and fixed and must not be kinked or squeezed.
  - The drain connection must not be higher than 1000 mm above the dishwasher's installation surface.
  - The free end of the hose must not be immersed in water
  - to avoid the back flow of it.
  - If an extension of the drain hose is necessary, use a similar drain hose with a maximum length of 4 meters, otherwise the cleaning effect of the dishwasher may be impaired.



1 Dishwasher rear side
2 Power supply
3 Water inlet
4 Water drain
5 Drain hose
6 Workspace

6.2 Connection to the power supply system

Danger!
Failure to follow the instructions below may result in life threatening electric shock or short circuit:

- Disconnect the power supply before installing the dishwasher.
- Ensure that proper earthing exists before use and do not, under any circumstances, cut or remove the earthing connection from the power cord.
- Changes to the power supply and replacement of the socket may only be carried out by a certified electrician.

Caution!
To avoid overheating and burns, do not use an extension cord or adapter plug with this appliance.

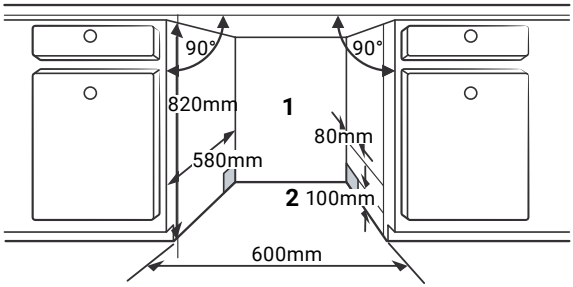
Electrical requirements and power supply

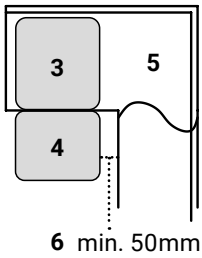
- Only connect the appliance to a power supply whose voltage and frequency match the specifications on the rating plate.
- Provide a separate circuit for connecting the appliance and protect it with a 10A/13A/16A fuse, a time-delay fuse or a circuit breaker.
- Insert the plug into a properly grounded power outlet.

6.3 Positioning of the appliance

Attention!
Moisture escaping from the appliance (e.g. steam when opened the door after operation) can damage furniture parts and surfaces surrounding the appliance.
Protect them adequately against moisture, especially the underside of the worktop.

- Select an installation position for the dishwasher near the existing inlet and drain hoses and power supply.
  Note: Depending on where your electrical outlet is, you may need to cut a hole in the opposite cabinet side.
- Also note the following notes and illustrations:



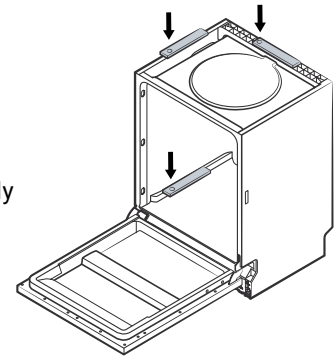


- The distance between the top of the dishwasher and the cabinet should be min. 5mm.
- If the dishwasher is installed at the corner of the cabinet, there should be some space to the side when opening the door (see illustration).

1 Electrical, drain and water supply
2 Space between cabinet bottom and floor
3 Dishwasher
4 Appliance door
5 Cabinet
6 Space between appliance door and cabinet

6.4 Levelling and height adjustment of the dishwasher / adjustment of the levelling feet

The dishwasher must be level to be able to guarantee a proper wash performance and dish rack operation.



- Check the horizontal alignment of the appliance from side to side and from front to back by placing a spirit level crosswise and lengthwise on the upper edges of the appliance, or at the bottom of the rinse chamber as shown in the illustration.
- If this is not the case, level the dishwasher horizontally by adjusting the heights of the three levelling feet individually, as described in the following section.

Height adjustment of the levelling feet

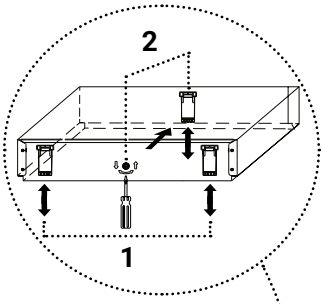
Attention!

To avoid damage , when adjusting the foot heights, make sure that the appliance does not tip over and that the angle of inclination of the appliance does not exceed 2°.

In the bottom of the dishwasher 3 levelling feet are integrated; two on the left and right at the front and one in the middle at the back.
These are completely screwed in on delivery and can can be turned out individually to a maximum of 50 mm to adjust the height of the appliance or to level the dishwasher.

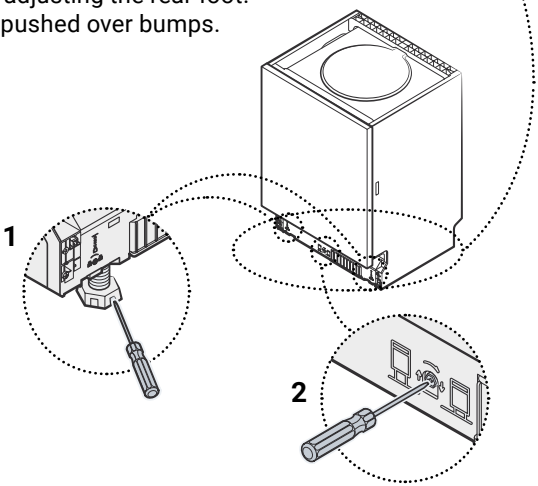
To adjust the foot heights individually, proceed as follows:

- First adjust the respective height of the two front feet by screwing them out by hand or with a flat screwdriver to the desired height (**1**).
- Check that the appliance is correctly positioned.
- Then adjust the height of the rear foot from the front of the appliance by turning the adjusting screw in the middle of the dishwasher base with a Phillips screwdriver or an 8 mm socket spanner (**2**).



Attention!

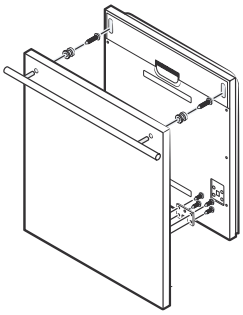
Do not move the appliance after adjusting the rear foot. This can be damaged e.g. when pushed over bumps.



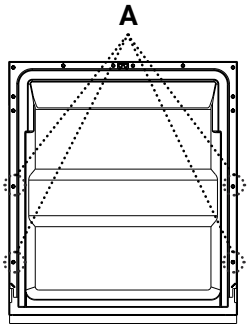
6.5 Mounting the door panel

To attach the door panel to the front of the appliance door, proceed as follows:

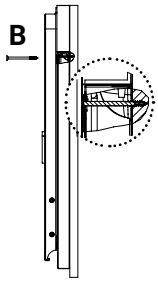
- Attach the supplied mounting brackets to the back of the door panel and place them in the corresponding slot on the front of the appliance door (1).
- Remove the short screws from the appliance door (**2**/**A**), replace them with the long screws supplied (**B**) and connect the panel firmly to the door by tightening the screws (**3**).



1



2



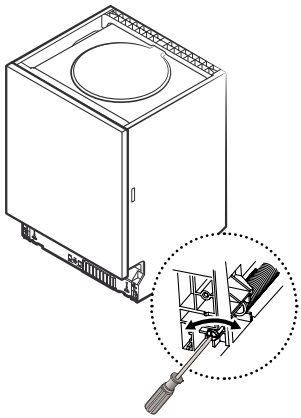
3

Dimensions of the door panel:

W 594 ± 1 mm × H 720 ± 1 mm

6.6 Tension adjustment of the door spring

The door springs are set at the factory to the proper tension for the appliance door.
However, after installing the aesthetic wooden panel, you will have to adjust the door spring tension.



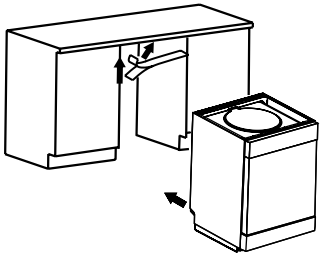
To do this, proceed as follows:

- Rotate the adjusting screw (see figure) to increase or decrease the tension of the right and left door spring.
- The door spring tension is correctly set when the door opens and closes easily and flips into the open position by itself smoothly.

6.7 Attaching the condensation protection

To protect the underside of the worktop from moisture (e.g. from steam escaping from the appliance) and to prevent damage, attach the supplied condensation protection strip under the worktop of the cabinet.
Proceed as follows:

- Make sure that the underside of the worktop is clean and dry.
- Glue the sealing tape to the underside of the worktop so that it is flush with edge of work surface.



6.8 Mounting the dishwasher

In order to guarantee a perfect and safe function, the dishwasher must be connected to the cabinet and securely fastened.

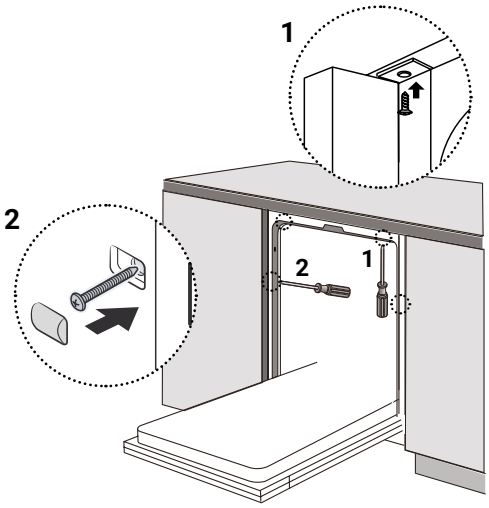
The procedure depends on the type of work surface:

Conventional work surface:

- Put the installation hook into the slot of the side plane and secure it to the work surface with the wood screws (**1**).

Marble or granite work top:

- Fix the sides with the screws **(2**).



7. Technical Data *

Manufacturer		**KKT KOLBE**
Model identifier		**DW614VI**
Rated capacity	**1**	**14 place settings**
Dimensions (W×D×H)		**59.8 × 55.0 × 81.5 cm**
Type		**Built-in**
Energy efficiency class	**1**	**D**
Energy efficiency index	**1**	**49.9**
Cleaning performance index	**1**	**1.13**
Drying performance index	**1**	**1.07**
Energy consumption	**2**	**0.849 kWh**
Water consumption	**3**	**10 l**
Program duration	**1**	**3 h 18 min**
Airborne acoustical noise emissions	**1**	**44 dB(A) re 1 pW**
Airborne acoustical noise emission class	**1**	**B**
Off-mode		**0.49 W**
Standby mode		**-**
Delay start		**1.00 W**
Networked standby		**-**

1 Values based on operation in the ECO programme

2 Consumption value based on operation in the ECO programme using cold water fill. The actual energy consumption will depend on how the appliance is used.

3 Consumption value based on operation in the ECO programme using cold water fill. The actual energy consumption will depend on how the appliance is used and on the hardness of the water.

* according to EN standard

EN

Note on the EC Declaration of Conformity

Product Description:
DW614VI
Built-in household dishwasher

Manufacturer:
KKT KOLBE Küchentechnik
GmbH & Co. KG
Ohmstraße 17
D-96175 Pettstadt
www.kolbe.de
info@kolbe.de

For the product described in this manual, the corresponding EC Declaration of Conformity is available.

Some of the relevant documents can be viewed and downloaded from our web-site on the relevant product page.
You are welcome to obtain the complete documents on written request via the adjacent contact address.

Jan Kolbe
Head of Product Management

For more information on your model, use the following link or the QR code shown to access the official EU product database EPREL:

https://eprel.ec.europa.eu/qr/558061

Support and Service

is very important to KKT Kolbe.
We are happy to help if anything should be wrong.

During the 24-month warranty period, our customer service will provide remedy for all malfunctions that are due to material or manufacturing defects.
Directly on site and of course free of charge!

You will receive spare parts until at least 12.04.2029.

You can reach our customer service under:

KKT KOLBE Customer service

Tel. 0049 9502 6679390

Mail: gs@kolbe.de
Internet: www.kolbe.de

→ You can find further data and documents on our website at *Questions & Answers*.

Have the following information ready for this:

- Customer number
- Date of invoice or delivery note
- Appliance type (model number)
- Serial number

You will find the 20-digit serial number on the type plate on the outside of the packaging box or on the side of the appliance door.
If noted, you will also find it on the first page of this manual.

KKT Kolbe Küchentechnik GmbH & Co. KG

Ohmstraße 17
96175 Pettstadt
Germany

www.kolbe.de

KKT KOLBE®

Vielen Dank fürs Lesen.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß
mit Ihrem Geschirrspüler.

Thanks for reading.
We wish you lots of fun with your dishwasher.

Version: 2.0 / 220414